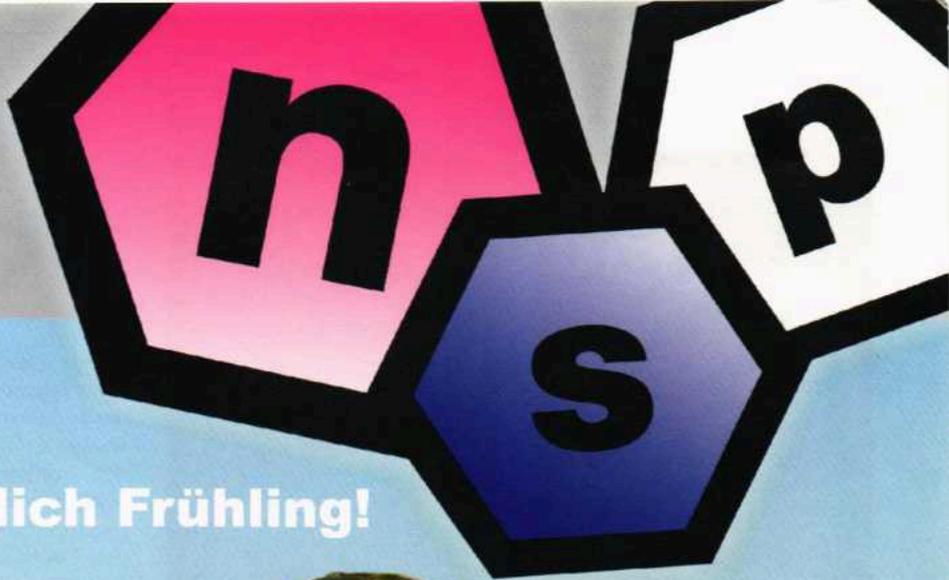
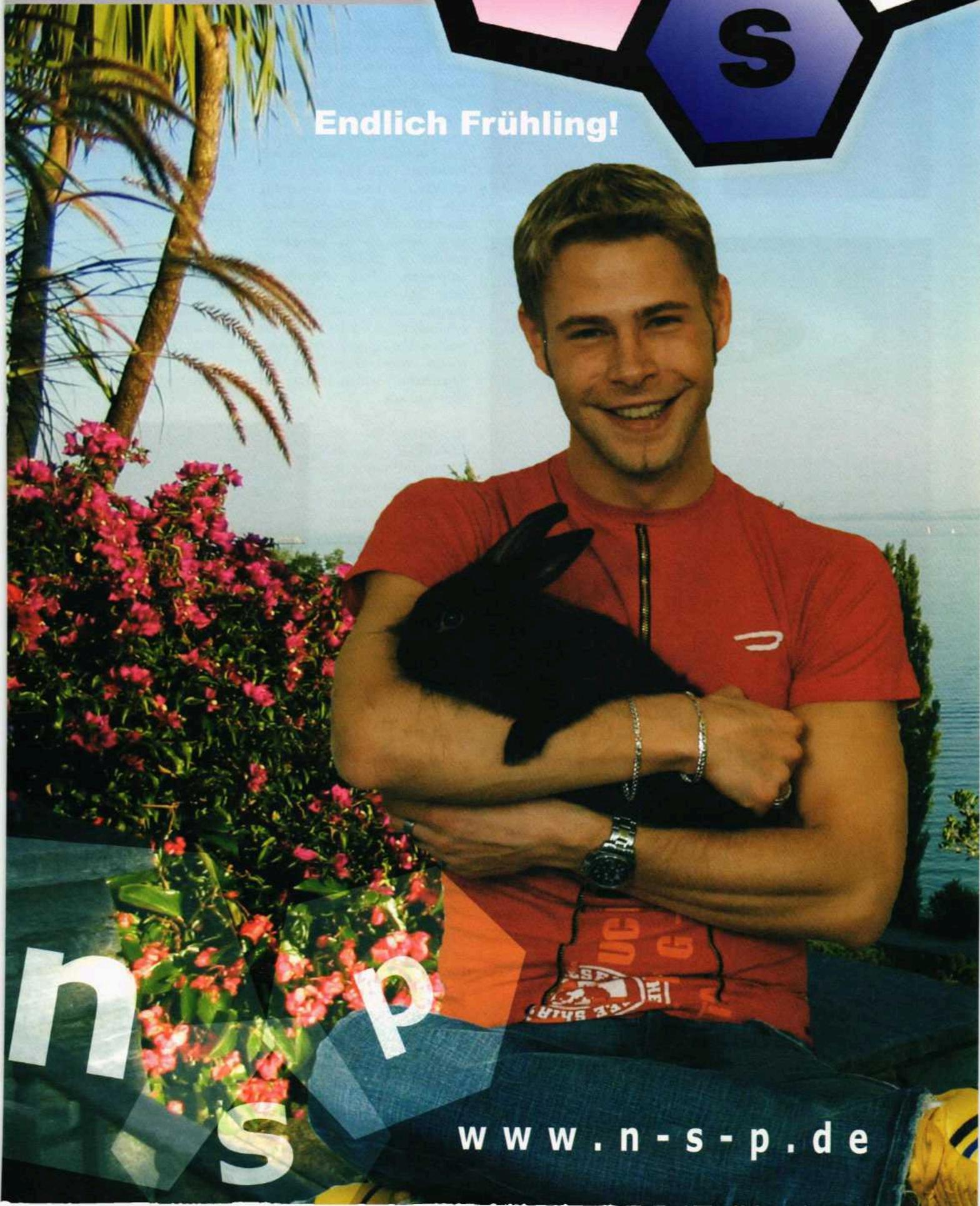


Lesbischwules *AUSGABE*
Magazin für *4/2006*
Nordbayern *NR. 232*



Endlich Frühling!



n
s
p

www.n-s-p.de

Cafe-Bistro

Na Und

tägl. ab 18 Uhr
warme Küche bis 3 Uhr
Donnerstag Ruhetag

InhaberIn:
Gabriele Chasse
Marienstr. 25, Nbg
0911-236 98 04
www.na-und-nuernberg.de

Sunrise
Café Bar Bistro

Samstag 15. April
Oster - Bunny - Party
mit Travestie von Lu la Amur

Mittwoch 19. April
Phillipp's Geburtstags Party
Glas Bowle für 1,80

Freitag 28. April
Volksfestparty
Halbe Bier für 2,00 / Brezen für 1,00

So bis Do: 17.00 - 2.00 Uhr Zirkelschmidgasse 8
Fr und Sa: 17.00 - 5.00 Uhr 90402 Nürnberg
Dienstag Ruhetag



Lovepop

Happy Birthday LOVEPOP! Alles begann vor einem Jahr in einer Eventlocation namens Avalon's Dust, das leider keinen optimalen Start fand. Schnell wurde dann auch die Location gewechselt. Frei nach dem Vorbild von Städten wie Frankfurt oder Hamburg suchte sich das Queer Happening sein Plätzchen auf dem Kiez, inmitten der Nürnberger Altstadt direkt an der Frauentor- mauer in einem der wohl schönsten Clubs Nürnbergs, dem Stars&Stairs. Auf drei Etagen findet man in dem schnuckeligen Club, ob in der weißen Bar, einem der Living-rooms oder gleich auf der Tanzfläche seinen Start ins Wochenende.

Tanzvergnügen wächst. Elektronische Klänge à la Fischerspooner, DJ Sets von Timo Maas, Milk&Sugar und Lexi & K. Paul fügen sich auf dem Dancefloor nahtlos zu 2raumwohnung, Moloko, Madonna über Blur, Franz Ferdinand, Bloc Party, Placebo bis hin zu Nena & Wir sind Helden (um nur einen kleinen Auszug aus der Playlist zu nennen).

Am 21.04. wird das Einjährige gebührend gefeiert. Zur Feier sparen sich die Veranstalter die aufgeschnupften GoGos als obligatorisches Special, und bedanken sich bei ihren Gästen mit Freedrinks so lange der Vorrat reicht.

In Kürze hat sich LOVEPOP zu der Alternative unter den Gay-Veranstaltungen Nürnbergs, zumeist strictly Housemusic-Parties, entwickelt. Das Motto „Urban Music 4 Urban People“ zeigt Erfolg: Die Fangemeinde um das urbane



Freitag, 21. April, 22 Uhr
Stars & Stairs, Engelhardsgasse 33, Nürnberg

ROSAWEBWORLD.DE PRÄSENTIERT:

ROSA PLANET

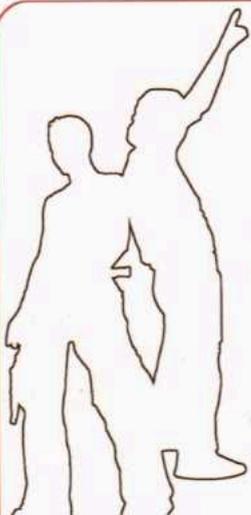
APRIL 2006

MAIN FLOOR: BLACK, PARTY, DANCEFLOOR
FIRST FLOOR: ALL-TIME CLASSIC HITS
X-TRAS: BECKS. BECKS GOLD. BECKS LEMON 2 €

APRIL
Fr. 07.04.

PLANET, KLINGENHOFSTR. 40, NÜRNBERG, 22 H

U1



stars & stairs
club • bar • livingrooms

LOVEPOP

the queer happening

1-year celebration

FR 21. APRIL ★
22.00 - 05.00 UHR

CITY-CLUBBING ON 3 FLOORS
Dancefloor: indi . electropop & classix
Barclubbing: discohouse compilation
Chill-out-Lounge: happy listening

- ★ free drinks
- ★ welcome specials
- ★ jägermeister 1,- euro
- ★ win@love-pop.de



Pink Sunday 3 Years



Am Ostersonntag jährt sich der Pink Sunday zum dritten Mal, und aus diesem besonderen Anlass wurden als Special-Live-Act die Houserockers aus Frankfurt gebucht. Sie werden zusammen mit dem "Local Hero" DJ Romanto das Parkcafé mit "Sexy House-Tunes" und "Modern Elektro" rocken.

Außerdem noch obendrauf zur Geburtstags-Sause gibt es: Easter-Gifts, Special-Welcome-Drink, Video Animation, Easter-Deco & Own-Photoservice.



Sonntag, 16. April, 22 Uhr
Parkcafé, Berliner Platz 9, Nürnberg



Gay Supreme

Die neue schwul/lesbische Party "GAY SUPREME" geht am Freitag, den 28.4.2006 im Indaba in die zweite Runde

Diesmal geben sich DJ Cambis (Muc.) & DJ Maringo (Bln.) die Ehre. Hinter dem Namen Cambis verbirgt sich nicht einfach nur ein stinknormaler DJ, der seit fast zehn Jahren durch die Clubs tingelt, sondern eher

ein ganzes Konzept vereint in einer Person: Cambis ist DJ, Produzent, Remixer und Style-Scout in Einem - ein wahres Multitalent, der das Leben durch seine Musik schön und angenehm macht.

In der Indaba-Lounge wird Euch dieses Mal die bekannte Entertainerin und Djeuse Biggy van Blond (Bln.) mit Black & Charts & Retro unterhalten.

Freitag, 28. April, 22 Uhr
Indaba, Kornmarkt 7, Nürnberg

Moser-Nees - Bierhoff - Tkatzik
Rechtsanwälte

- Rechtsanwälte -

Ursula
Moser-Nees

Fachanwältin für
Familienrecht

Heiko
Bierhoff

Fachanwalt für
Arbeits- und Familienrecht

Bettina
Tkatzik

Rechtsanwältin
Industriekauffrau

In Bürogemeinschaft mit Karsten Volland - Rechtsanwalt - Strafrecht

Kopernikusstr. 18 - 90459 Nürnberg
Fon: 0911/945 77 80 - Fax: 0911/446 90 10
email: info@ra-mnb.de - www.ra-mnb.de



Neueröffnung seit März 06 SO-SA-MA Sauna

Entspannung pur
Sauna, Dampfsauna
Solarium, Fitness
Cafe

Öffnungszeiten
Mo.-Do. 14:00 - 24:00 Uhr
Fr.-Sa. 14:00 - 02:00 Uhr
Sonntag 12:00 - 24:00 Uhr

93057 Regensburg-Industriegebiet Haslbach Münchberger Str. 5
Tel. 0941/2803009 info@so-sa-ma-sauna.de www.so-sa-ma-sauna.de

SO-SA-MA Bistro
der Treff in der Oberpfalz

Öffnungszeiten
Mo.-Fr. 11:00 - 14:00 Uhr
16:30 - 24:00 Uhr
Sa. 11:00 - 02:00 Uhr
So. 10:00 - 24:00 Uhr



Party Service „A Table“ zieht in neue Räumlichkeiten in den Nordostpark 16 in 90411 Nürnberg

Ab sofort bietet unser Party-Service „A Table“ auch ein Tagesrestaurant

Die „Kocherei“

Von 7.30-15 Uhr bieten wir Ihnen Frühstück- und Mittagsservice

Auf 526 m² betreiben wir unser neues Restaurant „Kocherei“ in hochwertig ausgestatteten Räumen.

Es zeichnet sich aus durch ausgereifte Logistik und einer Großküche auf dem modernsten Stand, sowie einem gut sortierten Weinkeller.

Es verfügt über 100 Sitzplätze, einer großen Freiterrasse sowie zahlreichen Parkplätzen direkt vor dem Gebäude.

Die „Kocherei“

Buchbar für Abend und Wochenendveranstaltungen für bis zu 200 Gäste.

Seminare und Geschäftsessen für 10 Personen im privaten Rahmen.

Feiern ohne Ende.



A TABLE!
PARTY SERVICE
CATERING

Tel. 0911 / 2446640
Inh. R. Stegbauer



SushiSelect

**refreshments & fine japanese fingerfood*

Dinner for two.

Fon: 0911.2373210

BLAUERADLER
oriental bar · grill
junx4you.de

gay station

party for girls & boys



Apriledition

22.APR06



specaledition
Tanz in den Mai

30.APR06



// 22 Uhr // Blauer Adler //
Nürnberg/Hauptbahnhof

Bei Anreise mit der Deutschen Bahn ab 30 km
mit Fahrkartennachweis ist der Eintritt frei. Infos
und Gewinnspiel im Internet unter junx4you.de.



D-Night



Am Kicker (links), VIP's (rechts)
Switchboard-Präventionstruppe

Die letzte D-Night
in der Desi: Es war
zwar nicht gerade
überfüllt aber die
Gäste hatten auf
der Tanzfläche, an
der Bar und am Kic-
ker ihren Spaß.



D-Night: Sa. 29.4. ab 21 Uhr
Desi, Brückenstr. 23, Nürnberg

gay disco akw



Die Gaydisco im Würzburger AKW - veranstaltet von WuF e.V.
öffnet am Sonntag, 2. April wieder ihre Pforten - viel Spaß!

Rosegardens 10 Jahre

England in seiner schönsten Form

Toiletries & Fine Food
CRABTREE & EVELYN®
PENHALIGON'S
WOODS of WINDSOR

„Ich habe einen ganz einfachen Geschmack, ich bin immer mit dem Besten zufrieden.“ Oscar Wilde

Vordere Sterngasse 24 • 90402 Nürnberg • Tel. 0911-22 75 10 • www.rosegardens.de

Liebe Leserinnen, liebe Leser,



April

Schweinepest? Rinderwahn? Vogelgrippe? Könnt ihr alles vergessen! Ein ganz anderer Virus grassiert derzeit in der Republik, ein Fieber, gegen das es keinerlei Medizin gibt: Die Cowboy-Mania ist ausgebrochen! Seit „Brokeback Mountain“ geistert ein neues Ideal durch die schwule Szene. Männlichkeit ist angesagt, echte Kerle sind gefragt, aber bitte mit Herz, getreu dem Motto „raue Schale, weicher Kern“! Schon schießen die Motto-Partys wie Pilze aus dem Boden, rüstet sich der Einzelhandel mit Hüten, Stiefeln und allerlei sonstigen Accessoires und Schnickschnack aus dem vermeintlich „Wilden Westen“.

den Rolls Royce unter den Westernhüten von Stetson, aus feinstem Biberhaar, für läppische 1300,- Euros!

Beim obligatorischen Halstuch, das ja ursprünglich als Mundschutz gegen den Wüstenstaub diente, solltet ihr allerdings peinlichst auf die Farbe achten, sonst könnte es passieren, dass ihr mit eurem chicen braunen Tüchlein einen ziemlichen „Scheiß-Abend“ erlebt! Studiert mal lieber vorher die Hanky-Codes, bevor ihr euch auf eine Farbe festlegt, auch wenn sie nicht unbedingt zu eurem Teint passt.

Das Hemd ist dann wieder nicht so wichtig, zur Not tut es ein schlichtes kariertes Holzfällerhemd oder auch einfach nur ein weißes T-Shirt. Wer es edler mag, darf sich natürlich auch hier etwas Besseres leisten, so mit Stickereien und Applikationen und Perlmutterknöpfen. Und mit einem feschen Bolotie, das den Kragen verschließt, das ist so ein Schmuck-Lederband mit Anhänger bzw. Medaillon, die so genannte Cowboykrawatte.

Und schließlich das Schuhwerk: Hier kommen natürlich nur original Cowboystiefel in Frage, am Besten noch mit Sporen und metallenen Stiefelspitzen. Lasst euch nicht entmutigen, wenn die Dinger am Anfang noch kneifen, echte Cowboystiefel müssen kneifen, die passen erst richtig, wenn man da reingepinkelt und sie dann so eingetragen hat (schon wieder

Kino, war das nicht der Manta-Film?). Aber zieht bitte die Stiefel (mit Sporen und Pisse) aus, bevor ihr auf eurem Liebsten reitet, sonst könnte es passieren, dass der dann nicht mehr euer Liebster ist!

Nun seid ihr perfekt ausgestattet für die Szene, fehlt eigentlich nur noch das Pferd, aber das ersetzt der moderne Cowboy dann doch lieber durch deren mehrere unter der Motorhaube. Nein, halt, eins fehlt noch: das Lasso, mit dem ihr euch dann die Männer einfangen könnt, die ihr zureiten wollt! Aber Vorsicht, viele Schwule sind zwar jetzt Cowboys, aber nicht jeder Cowboy ist auch schwul! Andererseits, der Hetero, der jetzt noch mit Cowboy-Outfit rumläuft, muss unweigerlich damit rechnen, für schwul gehalten zu werden. Wir fragen da natürlich: Wär' das so schlimm? Natürlich nicht! Wir sind ja tolerant. Aber es gibt immer noch genügend Betonköpfe, die meinen, uns als abnormal und widernatürlich abstempeln zu müssen.

Was immer auch der Film ausgelöst oder bewirkt haben mag, eine Botschaft will euch „Brokeback Mountain“ auf jeden Fall mit auf den Weg geben: Wenn ihr die (große) Liebe gefunden habt, haltet sie fest und lasst sie nie wieder los. Und kämpft dafür mit aller Kraft und gegen alle Widerstände. Es lohnt sich. Auf jeden Fall!

Die Redaktion

Denn das richtige Outfit muss es dann doch schon sein. Mit den Hosen ist es ja noch recht einfach: Eine Levis 501 hat ohnehin jeder im Schrank und die ist für Cowboys auch das einzig wahre, ob im Sattel, auf dem Recaro, auf dem Barhocker oder auf dem Schatz. Wer will, kann natürlich auch noch seine Chaps drüber tragen, die kommen schließlich auch aus der Cowboy-Kultur und waren ursprünglich zum Schutz der Beine gegen die Hörner der Rinder und gegen Dornengestrüpp gedacht.

Dann braucht ihr natürlich die passende Kopfbedeckung. Ein Cowboy-Hut mit breiter Krempe schützt sowohl vor Sonne als auch vor Regen und Kälte, gehört also eigentlich immer dazu. Wer was auf sich hält, trägt natürlich den „President“,

- 01 Titelbild: Lars und Mia
- 03 SzeneHighLights
- 05 Editorial
- 06 young + queer
- 07 Fliederlich-News
- 08 Morbide Sinnlichkeit
- 09 Uferlos
- 10 AK Schwusos
- 11 20 Jahre SUB
- 12 Horch & Gugg
- 14 AIDS-Hilfe
- 15 Rosegardens
- 16 Termine & Events
- 20 Switchboard
- 21 Gruppen Nordbayern
- 22 NLC Nürnberg
- 23 LeseLust
- 24 Sag's der Tante
- 25 Fetisch in Franken
- 26 knapp&knackig
- 28 Kleinanzeigen
- 29 SzeneHighLights

Herausgeber & Verlag: Schwul-lesbischer Kultur- und Medienverein, Redaktionsadresse: Breite Gasse 76, 90402 Nürnberg • Fon 0911/42 34 57-11 (AB) • Fax 0911/42 34 57-21 • E-Mail: redaktion@n-s-p.de (Redaktion) bzw. daten@n-s-p.de (Anzeigen-/Bildmaterial) • **V.i.S.d.P.:** Michael Glas • **Anzeigenpreisliste** Nr. 12 • **Auflage:** 5.200 • **Vertriebskennzeichen:** B2326E • **Einzelverkaufspreis** EURO 0,50 • **Abonnement** EURO 15,- für 1 Jahr, für Fliederlich-Mitglieder kostenlos • **Druck:** Druckerei Rumpel, Lamprechtstraße 6, 90478 Nürnberg, Tel 0911/462570 • **Internet:** http://www.n-s-p.de • **Erscheinungsweise:** monatlich (Doppelausgabe Juli/August) • **Vertrieb:** Abo, Buchhandel & Kneipen • **Redaktionsschluss und -treff:** Sonntag, 09.04.2006, 18 Uhr • **Layout:** Mi/Do, 12./13.04.2006 ab 14 Uhr, jeweils Breite Gasse 76 • **Mitglieder der Redaktion:** Wolf-Jürgen Aßmus • Jan-Marco Becker • Ulrich Breuling • Manuel Ernst • Michael Glas • Christian Hermann • Claus Peter Klinger • Stefanie Schwanke • Rüdiger Steck • Siegfried Straßner • Hanns-Peter Weinberger (Distribution) • **Freie Mitarbeiter:** Sandra Feuchtgruber • Ralph Hoffmann • Harry Krauß • Mike Paul • Martin Wening • **Comics:** Ralf König. Wir freuen uns über eingesandte Leserbriefe und Beiträge, behalten uns aber eine Veröffentlichung bzw. sinngemäße Kürzung vor. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der NSP-Redaktion wieder. Nachdruck oder Vervielfältigung auch auszugsweise nur mit Genehmigung der Herausgeberin gestattet. NSP-Einzelsendungen gegen 1,45 EURO in Briefmarken. Gedruckt auf 100% Recycling-Papier. Die Abbildung von Personen in der NSP lässt keinerlei Rückschlüsse auf deren sexuelle Orientierung zu. **Die NSP ist ein ehrenamtliches Projekt!**

Anzeigen- & Redaktionsschluss für die Mai-Ausgabe ist am 9. April.

Sk8erboys - oder - ein modisches Lebensgefühl

Wer kennt den Anblick nicht; Geile junge Kerls in Baggy's, die weder einen Hintern noch irgendetwas anderes in der Hose erahnen lassen. Dazu Sneakers von Osiris, Etnies etc., ein weites Shirt und fertig ist er: Der typische Sk8erboy.

von Martin Wening

Das klingt alles nicht sonderlich kompliziert und leicht zu kopieren (von den Klamotten her), doch was steckt hinter dem Stil? Sind es nur die Klamotten oder verbirgt sich ein Lebensgefühl dahinter, das sich nicht so leicht kopieren lässt? Meist hängen diesem Stil junge

Boys nach, darauf stehen aber nicht nur diese. Doch was ist dran an den vielen Gerüchten über die Sk8er?

Man sagt ihnen einen Hang zu Fuß- und Markenfetischismus nach. Auch bringt man diese oft in Verbindung mit nicht ganz sauberen Spielarten. Tatsächlich ist an diesen Gerüchten sehr häufig etwas dran, laut Aussage einiger befragter User der Seite www.Gayromeo.com. Der Markenfetischismus ist das augenscheinlichste Merkmal, das von den Jungs auch gehegt und gepflegt wird. Die Sk8er profilieren sich über immer neue Outfits und noch teurere Kleidungsstücke. Besondere Beachtung hierbei finden die

Sox und Sneaks der Jungs. Diese sind der wohl stilprägendste Faktor. Sie können von nagelneu und sauber bis fertig und smelly sein. Daraus ergibt sich dann der ausgeprägte Fußfetisch, der ihnen meist wichtiger ist als der Sex. Für manche Sk8er ist es das Höchste, gefesselt dazuliegen und an den Sneaks anderer Boys schnüffeln zu müssen. So sieht man, dass hinter dem schlichten Begriff Sk8er mehr steckt als nur der Klamottenstil. Der Fetisch dieser Boys geht von Fußfetisch über Bondage bis Dirty. Die Bandbreite ist riesengroß. Und mal ganz ehrlich: der Anblick von Körpern junger Sk8er in ihrem verschwitztem Outfit

macht doch echt was her, oder? Das sind sie, die typischen Sk8er. Ich weiß sehr wohl, dass es auch viele gibt, die ohne den Fetisch leben, ich weiß auch, dass viele den Fetisch noch um einiges weiter treiben (was schon bei dem Gedanken daran Glücksgefühle hervorruft...). Dies bleibt jedem selbst überlassen, und bei Sk8ern ist der Phantasie keine Grenze gesetzt. Sie erfinden sich und ihren Stil stets neu und sind auch der Typ Gays, der wohl am auffälligsten ist. Es ist einfach eine Augenweide sich diese Boys einfach nur anzuschauen. Und nun viel Spaß beim Ausschau halten und natürlich bei Teil 2 der Fortsetzungsgeschichte...

Ich und Liebe??? (2)

"Ich dich auch, und das seitdem ich dich kenne. Ich würde dir gerne den Schlüssel bringen und den zu deinem Herzen für mich haben..."

von Martin Wening

Ich wartete gespannt bis es dunkel geworden war, so dass ich endlich den Schlüssel in die Haustür stecken konnte. Ich erschrak und erstarrte bei dem Anblick, der sich mir bot, als ich die Türe öffnete. Niemand

zuvor hatte ich so etwas gesehen, nur im Fernsehen, in den völlig überdrehten Hollywoodproduktionen. Und jetzt sollte all das vor meiner Haustüre passieren? Ich stand immer noch wie gebannt da, als Mirko sich mitten in das Herz aus Rosenblüten stellte und mich mit einer riesigen blauen Rose in der Hand fragte, ob ich mit ihm gehen wollte. Es brauchte seine Zeit, bis ich die gesamte Situation überblicken und mich

wieder bewegen konnte. Das Gefühl von Geborgenheit der letzten Nacht flammte wieder auf. Erst als Mirko mich langsam und zärtlich zur Türe hinein schob, erkannte ich das gesamte Ausmaß der Situation und konnte mich endlich darüber freuen, wohl den Mann fürs Leben gefunden zu haben.

Der ganze Abend, der Rotwein, die Küsse, die Zärtlichkeiten, die Umarmungen und nicht zuletzt die gewohnte Stille zwischen uns boten uns beiden ein Zelt, einen Raum in dem unsere Liebe gefestigt und gesichert existieren konnte. Wie schon die SMS am Nachmittag meine Zweifel an meiner Liebe weggeschwemmt hatte, spülte nun die Geborgenheit die letzten Ängste davon und ich schaffte es das erste Mal in meinem Leben, mich einfach nur hinzugeben. Alles begann damit, dass Mirko mir die im Nachhinein eindeutige Frage gestellt hatte, ob man von dem Bett aus auch Fernsehen könne. In meiner

kindischen Art und ahnungslos, was folgen sollte, entgegnete ich nur "Probiert doch aus, Süßer!". Mit dem "Aber nur wenn du mitkommst", das Mirko mir entgegnete, war es dann endgültig um mich geschehen und ich ließ ihn einfach machen. Es war das Zärtlichste, das ich je erlebt hatte. Er fing langsam an, durch meine Haare zu streichen und mir den Nacken zu massieren. Seine Hände fühlten sich dabei so zart an wie eine Feder, die die Haut nur zu kitzeln vermag.

Beinahe hilflos ließ ich es zu, dass er mir mein Shirt langsam nach oben schob, um mit seinem Mund langsam zu meinen Nippeln vorzudringen und diese zärtlich zu lieblosen. Diese Situation alleine war schon so dermaßen prickelnd, dass sich in meiner Hose etwas regte, und zwar so, wie es vorher noch nie geschehen war. Jedoch war das nur der Anfang einer heißen Liebesnacht.

(Fortsetzung folgt)

Area 1:
Black, Charts,
House & 90er

Area 2:
70er/80er
Partybeats

ROSA FREITAG
PARTY-EVENT FÜR SCHWULE UND LESBEN
UND DERER FREUNDINNEN

ROSA
WEB
WORLD

21.04. Erlangen@E-Werk 22 Uhr

Fliederlich News

Acts & Facts aus dem Schwulesbischen Zentrum



Fliederlich an Ostern

Trotz der Osterfeiertage gibt es bei Fliederlich keine Pause.

Lediglich Confetti & Bibliothek sind am Ostersonntag (16. April) geschlossen.

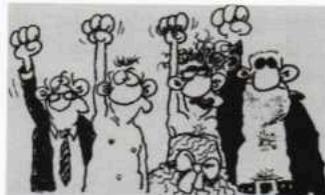
Auch die Lesbenberatung ist am Ostermontag (17. April) nicht besetzt.

Der restliche Gruppenbetrieb läuft ganz normal.

Fliederlich - ein Ausblick

Der Frühling kommt, die Bäume schlagen aus und so startet auch Fliederlich mit Schwung in die kommenden Monate.

Los geht es am 6. Mai. An diesem Tag findet in Kooperation mit dem Switchboard ein Aktionstag zum Thema "HIV" statt. Ziel ist es, die Gefahr einer Ansteckung und Erkrankung wieder verstärkt ins Bewusstsein zu rücken.



Weiter geht es dann am 12. Mai. Das Switchboard bietet in Zusammenarbeit mit dem Gesundheitsamt der Stadt Nürnberg die Möglichkeit sich auf sexuell übertragbare Krankheiten anonym und kostenlos testen zu lassen.

Feierlich wird es in den Fliederlichräumen am 11. Mai. An diesem Tag lädt der Verein zum Jahresempfang, gleichzeitig feiert die Rosa Hilfe ihr 25-jähriges Jubiläum.

Nicht zu vergessen dann der Juni. Anlässlich der Fußball-WM wird Fliederlich eine kleine Veranstaltungsreihe unter dem Motto "Der andere Kick" in Zusammenarbeit mit einer ganzen Reihe von Szenegastronomen anbieten. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren. Übertragung von Spielen wird es allerdings nicht geben. Gedacht ist eher an ein Alternativprogramm, das sich auch an ausländische Gäste richtet.

Tja - und schon ist es anschließend wieder soweit: Das schwul-lesbische Straßenfest vom 4. bis 6. August wirft seine Schatten voraus.

Informationen zu all diesen Veranstaltungen erhaltet ihr wie immer in den nächsten Ausgaben der NSP - verbunden natürlich mit dem Aufruf: Helfen/innen gesucht.

Fliederlich e.V. Schwulesbisches Zentrum

Breite Gasse 76, 90402 Nbg

U 1, Weißer Turm

Fon 0911/423457-0

Fax 0911/423457-20

E-Mail: verein@fliederlich.de

<http://fliederlich.de>

BÜROZEITEN

Mo 12-14 / Mi 11-14 Uhr

PLENUM

Di 4.4., 20 Uhr

VORSTANDSSITZUNG

Termine bitte im Büro erfragen

ROSA HILFE

Info- und Beratungstelefon von Schwulen für Schwule jeden Mittwoch, 19-21 Uhr; Tel.: 0911/19446 & persönlich

LESBENBERATUNG

jeden Montag, 19-21 Uhr (außer 17. April) Tel.: 0911/423457-25 & persönlich lesbenberatung@fliederlich.de

YOUNGLES

Gruppe für junge Lesben Di 11., 18. und 25.4., 19 Uhr

FRAUENKULT

Gruppe lesbischer und bisexueller Frauen Do 27.4. Spieleabend Di 11.4. Essen gehen (Info & Treffpunkte: Kathrin 0176/23264766) frauenkult@fliederlich.de

SCHWULE VÄTER

Mi 5. & 19.4., 19 Uhr Gunnar 0911/2788026

ELTERNTELEFON und GESPRÄCHSGRUPPE

Elternberatung Sa 8.4., 15-17 Uhr Tel.: 0911/423457-15 eltern@fliederlich.de

AK Politik

Politik & Gesellschaft Mo 10. & 24.4., 20 Uhr

JUGENDTREFF GANYMED

jeden Montag, 19 Uhr ganymed@fliederlich.de

GRUPPE SCHWULE & BISEXUELLE MÄNNER

Do 6. & 20.4., 19.30 Uhr

GELESCH

Sa 15.4., 15 Uhr

FLIEDERLICH-BIBLIOTHEK

jeden Sonntag, 18-20 Uhr

Zwiespalt

Gruppe für TS und TV Info: michellezangl@yahoo.de

NSP

Versand: Mi 26.4. ab 17 Uhr Ausfahrt: Do 27.4. ab 20 Uhr

ICH WILL EIN NSP-ABO FÜR EURO 15.- IM JAHR

Name
Straße
Ort
Telefon <small>(freiwillige Angabe)</small>



Der Beitrag wurde auf Konto 517 108 700 bei der Commerzbank Nürnberg, BLZ 760 400 61 (Stichwort "NSP-Abo") überwiesen.

Der Beitrag soll von meinem Konto abgebucht werden:

Kto.-Nr.	BLZ
Bank	

Datum	Unterschrift
-------	--------------

Coupon schicken an: NSP-ABO • Breite Gasse 76 • 90402 Nürnberg

ICH WILL MITGLIED IM VEREIN FLIEDERLICH E.V. WERDEN! (mind. 1 Jahr)

Jede Mitgliedschaft enthält ein kostenloses Abo der NSP

Name
Straße
Ort
Telefon <small>(freiwillige Angabe)</small>
Geb.-Datum <small>(freiwillige Angabe)</small>



normaler Beitrag 6 Euro pro Monat ermäßigter Beitrag 3 Euro pro Monat, mit Bestätigung gehörlos

Der Beitrag wurde auf Konto 39191-854 bei der Postbank Nürnberg, BLZ 760 100 85 (Stichwort "Beitrag") überwiesen.

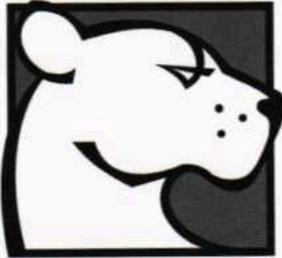
Der Beitrag soll von meinem Konto abgebucht werden:

Kto.-Nr.	BLZ
Bank	

Einzugsrhythmus <input type="checkbox"/> jährlich <input type="checkbox"/> halbjährlich <input type="checkbox"/> vierteljährlich	
Datum	Unterschrift

Coupon schicken an: Fliederlich • Breite Gasse 76 • 90402 Nürnberg

ROSA PANTHER



SCHWUL-LESBISCHER SPORTVEREIN

Badminton

Ort und Zeit siehe Homepage
Info: Torsten 0175 / 89 38 67 2
Silvia 0160 / 15 20 45 9
badminton@rosapanther.de

Fußball

Ort und Zeit siehe Homepage
Info: Uli 0172 / 83 51 11 2
Günter 0173 / 58 30 85 1
fussball@rosapanther.de

Handball

montags 20.30 - 22.00 h
Holzgartenschule, Holzgartenstr. 14
Info: Daniela 0179 / 59 69 67 2
Tina 0177 / 86 63 91 6
handball@rosapanther.de

Ringen

dienstags 19.00 - 22.00 h
Glogauer Str. 31
Info: Frank 0175 / 7 55 66 99
ringen@rosapanther.de

Schwimmen

dienstags 21.00 - 22.00 h
Schwimmhalle Nbg-Katzwang
Katzwanger Hauptstr. 5
Info: Sabine 0160 / 92 35 40 30
schwimmen@rosapanther.de

Tanzen

donnerstags 18.00 - 21.00 h
Volksschule, Bartholomäusstr. 16
Info: Sigi 0911 / 3 77 60 64
Florian 0911 / 9 51 80 95
tanzen@rosapanther.de

Tischtennis

mittwochs 19.00 - 22.00 h
Reutersbrunnenstr. 12
Info: Dieter 0178 / 8 08 19 70
tischtennis@rosapanther.de

Volleyball

donnerstags 19.00 - 22.00 h
Holzgartenschule, Holzgartenstr. 14
Info: Marcus 0173 / 8 43 65 94
volleyball@rosapanther.de

Wandern

Termine siehe Homepage
Info: Frank 0175 / 7 55 66 99
wandern@rosapanther.de

Kontakt

Rosa Panther e.V.
c/o Fliederlich e.V.
Breite Gasse 76
90402 Nürnberg
Fon 0911 / 42 34 57 0
Fax 0911 / 42 34 57 20
mail@rosapanther.de

1. Vorstand: Dieter 0178 / 8081970
2. Vorstand: Otmar 0172 / 8305887

www.rosapanther.de

Spende für Tansania

Am 16. Februar konnte sich Dr. Stich - Chefarzt der tropenmedizinischen Abteilung im Missionsärztlichen Institut Würzburg - über einen Scheck in Höhe von 1350,- Euro freuen. Überreicht wurde ihm dieser vom Würzburger Schwulenzentrum (WuF e.V.), das die Gelder durch verschiedene Aktionen rund um den Welt-Aids-Tag zusammengetragen hatte.

Die Spenden werden nun zum Aufbau eines HIV Study Centre am Bugando Medical Centre in Mwanza, der Partnerstadt Würzburgs in Tansania, verwendet. Das Projekt wird vom Missionsärztlichen Institut

unterstützt und war von Dr. Stich im Rahmen eines Diavortrags im WuF vorgestellt worden. Insbesondere geht es darum, die Ausbildung des tansanischen Personals auf dem Gebiet der Behandlung von Patienten mit einer HIV-Infektion zu verbessern und gemeinsame wissenschaftliche Projekte anzugehen.

Das Würzburger Schwulenzentrum spendete damit bereits zum zweiten Mal für Mwanza. Unser Bild zeigt Markus Büttner und Jürgen Endres (beide WuF e.V.), die sich über den in diesem Jahr besonders hohen Betrag freuten und sich auch auf diesem Wege nochmals für



die große Spendenbereitschaft bedanken wollen. Gesammelt wurden die Gelder bei der Red-Ribbon-GayDisco im akw (12/05), einem Benefizkonzert der Jugendgruppe Déjà-Wü zum Weltaidstag, Aktionen von SchwuPs (Schwule Präventionsgruppe) und eine Veranstaltung des Club L (Innere Aumühle).

Morbide Sinnlichkeit

Ausstellung von Johann Klimesch in der Galerie im WuF. Er zählt zu den Künstlern, die mit ihren Werken nicht selten schon mal ihr Publikum spalten. Seine Bilder werden oft als "Schockerotik" empfunden, die den Betrachter in ihren Bann zu ziehen wissen. Über derlei Kommentare kann der Nürnberger Künstler allerdings nur schmunzeln und spricht hingegen selbst bevorzugt von "Morbider Sinnlichkeit".



Am Sonntag, dem 23. April zeigt die Galerie im WuF die Ausstellung im Rahmen ihres AusstellungsCafés.

Zwischen 15.00 und 18.00 Uhr werden die vornehmlich in schwarz/rot gehaltenen Aquarellgemälde hier zu bewundern sein.

Das Galerieteam des WuF lädt alle Interessenten/-innen herzlich ein.

Queer-Friends Schwul-lesbischer Stammtisch

Wir sind ein seit einem guten Jahr bestehender Schwul-Lesbischer Stammtisch / Gesprächskreis. Wir nennen uns "Queer-Friends" und treffen uns jeden 2. und 4. Freitag im Monat in der D_Lounge, (Druckhaus, Wasserturmstr. 8, 91054 Erlangen) und wollen eine Anlaufstelle für Schwule und Lesben jeden Alters in der Region Erlangen bieten, um

u.a. einer Vereinsamung dieser "Randgruppe" vorzubeugen, bzw. diesem Personenkreis mir Rat und Tat zur Seite stehen zu können. Dabei verfolgen wir das Hauptmotto "Freundschaft" und organisieren auch gemeinsame Freizeitaktivitäten außerhalb dieses Stammtisches. Kontakt: Telefon 0176/6209176 oder E-Mail: martin@queer-friends.de

JOCKEY

Men's Underwear Fachgeschäft

Plissee Heid

Textiländerungen, Kunststopfen, Sticken

NEU: Maßhemden von Ziami
für 29,90 €
aus über 100 Stoffen wählen

Jakobstr. 35, 90402 Nürnberg
0911-22 52 07
Mo - Fr 9 - 18 Uhr, Sa 10 - 13 Uhr

Uferlos wählt neuen Vorstand

Am 23. Februar fand in der Pro Familia Bamberg die ordentliche Jahreshauptversammlung von Uferlos e.V. statt. Die Vorsitzende Geli Pfister eröffnete und begrüßte die 23 anwesenden Mitglieder des Vereins. Volker Kern übernahm die Moderation der Versammlung. Der Vorstand berichtete über den Verlauf des vergangenen Jahres und wurde anschließend von den Mitgliedern entlastet. Da keiner der bisherigen Vorstandsmitglieder bereit war, wieder für einen Vorstandsposten zu kandidieren, musste eine komplett neue Vorstandschaft gewählt werden.

Als 1. Vorsitzender des Vereins wurde der 22jährige Christian Happke vorgeschlagen, er wurde von den Mitgliedern mit großer Mehrheit gewählt. Christian bedankte sich bei den Mitgliedern und nahm die Wahl an. An seine Seite wurden Ralf Fleischmann als Schriftführer und Dirk Heering als Kassierer gewählt. Christian versprach den Mitgliedern „die Öffentlichkeitsarbeit des Vereines zu stärken, eine transparente Vorstandsarbeit zu leisten und die Vielfalt der schwul-lesbischen Szene in Bamberg zu nutzen“.

Die Mitgliederversammlung und die neue Vorstandschaft bedankten sich mit einem Blumenstrauß bei Geli Pfister für ihre fünfjährige Arbeit als 1. Vorsitzende des Vereins. Sie wird dem Verein auch weiterhin als tatkräftiges Mitglied zur Verfügung stehen.

Auch die Jugendgruppe von Uferlos e.V. „Uferlos young „ bat Ihre Mitglieder zur jährlichen Jahreshauptversammlung. Da Christian, der bisher als Gruppenleiter für Uferlos Young tätig war, jetzt im Vorstand von Uferlos mitarbeitet, musste auch hier eine neue Jugendleitung bestimmt werden. Als Gruppenleiter wurde Markus Tornau gewählt, ihm zur Seite stehen Frederik als Schriftführer und Mike als Kassierer. So gehen, nach den Mitgliederversammlungen Uferlos und Uferlos young mit einer komplett neuen Vorstandschaft in das Jahr 2006.



Bleibt ihnen viel Glück und Erfolg für Ihre Arbeit zu wünschen.

Der neue Vorstand möchte sich und seine Pläne für 2006 vorstellen. So begrüßt euch der neue Vorstand bei einem Sekttempfang am 13. April um 19.30 Uhr in der Pro Familia, jeder, der Interesse an der schwul-lesbischen Arbeit in Bamberg hat, ist hierzu herzlich willkommen. Ab sofort stürzt sich Uferlos dann auch jeden 3. Donnerstag im Monat in das Bamberger

Szeneleben (Treffpunkt um 19.30 Uhr im Rainbow, Innere Löwenstraße). Ziel ist es, die gesamte Breite der Uferlos Mitglieder mit diesem Stammtisch anzusprechen und auch Nicht-Mitgliedern die Möglichkeit zu geben, bei Uferlos mal unverbindlich reinzuschupern. Also egal ob young oder grey, Männlein oder Weiblein, klatsch- und tratschbedürftig oder diskussionsfreudig – hier sind alle willkommen!

**Für Ihre Sicherheit.
Für Ihr Vermögen.**

Sie suchen einen zuverlässigen Partner?
Wir sind für Sie da



AXA Generalvertretung
Kerstin Zilker
Feldstraße 9 · 90766 Fürth
Tel.: 09 11/7 59 23 10 · Fax: 09 11/75 85 34



CARTOON
café-ess-bar

www.cafe-cartoon.de

we're open:

mo - do 11h-1h/2h	fr, sa 11h-3h/5h	so, feier 14h-1h/2h
----------------------	---------------------	------------------------

1.4. The 70ties
ABBA und der Sound der 70er

8.4. Schlagermarathon ab 0h!

15.&16.4. Sexy Bunny
Die Party zum Eiersuchen

freitags und samstags ab 1h
3 Getränke zum Wahnsinnspreis

...und wie immer:

wir haben durchgehend warme und kalte Speisen!

freitags, samstags und vor Feiertagen haben wir bis mind. 3⁰⁰ geöffnet!

wir veranstalten monatliche Parties für Euch!

jeden 2ten Samstag ab Mitternacht *Schlager*time!

immerwieder sonntags: Kaffee und Kuchen

Weitere Infos gibts unter www.cafe-cartoon.de oder beachtet unsere Flyer und Plakate!



open time | fr & sa | mit Happy Hour
COE | 20h-3h/5h | ab 1h -ende

An der Sparkasse 6
90402 Nürnberg
Tel. 0911- 22 71 70

www.cafe-cartoon.de

SCHWUSOS

Landeskonzferenz in München

Bei der Landeskonzferenz der Lesben und Schwulen in der SPD Bayerns wurde am 25.2.06 im Oberanger in München ein neuer Landesvorstand gewählt.

von Matthias Pradzinski,
Sprecher der Schwusos
Nürnberg - Mittelfranken

Anwesend waren 26 Wahlberechtigte, der Bundesvorsitzende Jan Oswald und ein Gast, der am Ende der Sitzung in die SPD eingetreten ist. Von den Wahlberechtigten war der Arbeitskreis Nürnberg/Mittelfranken mit 16 Teilnehmern vertreten. Als Vorsitzender wurde der "alte" Landesvorsitzende Rogé Gronenwald (München)

mit den Stimmen aller Wahlberechtigten wieder gewählt. Als Stellvertreter/in wurden Sylvia Rhau (Nürnberg) bei einer Enthaltung und Matthias Pradzinski (Sprecher des AK Nbg/Mfr.) mit allen Stimmen der Wahlberechtigten gewählt. Es wurden dann schon Witze gemacht, dass es sich bei der Wahl um "Sozialistische Wahlergebnisse" handele. Das änderte sich aber dann bei den Beisitzern. Michael Adam (neu zu gründender AK Passau/Straubing) wurde mit 24 Ja-Stimmen und zwei Enthaltungen als Beisitzer gewählt. Bernd Müller (stellv. Sprecher des AK München) wurde mit

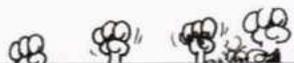
24 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung und 1 Nein-Stimme als Beisitzer und Schriftführer gewählt. Tom Becker (ehem. Bundesvorsitzender, München) wurde mit 21 Ja-Stimmen und 5 Enthaltungen gewählt. Willi Kreß (Fürth) wurde mit 19 Ja-Stimmen und 7 Enthaltungen als Beisitzer gewählt.

Noch deutlicher wurden die unterschiedlichen Wahlergebnisse bei den zu wählenden Delegierten für die Bundeskonferenz am 8./9. April 2006. Insgesamt stellten sich 17 Teilnehmer zur Wahl. Bayern kann 12 Delegierte nach Berlin entsenden, die restlichen 5 Kandi-



Teile des neuen Vorstands

daten wurden als Ersatzdelegierte nominiert. Von den festen Delegierten sind sieben aus dem AK Nürnberg/Mittelfranken. Neben den Wahlen ging es bei der Landeskonzferenz auch noch um den Leitartikel "Schwule und Lesben in der SPD". Aus dieser Diskussion konnte sich der neue Landesvorstand einige Vorschläge und Anregungen für die zukünftige Arbeit notieren. Dann wurden noch eingebrachte Anträge behandelt und beschlossen. Die Teilnehmer sprachen über das fast vierstündige Treffen von einer rundum gelungenen Sitzung mit angenehmer Atmosphäre.



Gay Solidarnosc

Der Lesben- und Schwulenverband (LSVD) ruft dazu auf, für die Arbeit der Lesben und Schwulen in Polen und Osteuropa zu spenden. Mit breiter Unterstützung durch Politiker und Organisationen zeigen wir wie schon 2004/2005 praktische Solidarität für den Kampf gegen Diskriminierung und Unterdrückung der Lesben und Schwulen in diesen Ländern.

Gerade die skandalösen Äußerungen des polnischen Staatspräsidenten Lech Kaczynski beim Staatsbesuch in Berlin machen deutlich, dass Lesben

und Schwule in Polen für ihre elementaren Bürgerrechte kämpfen müssen. Die repressive Politik des Staates ermutigt rechtsextreme und klerikale Gruppen zu Gewaltaktionen gegen Schwule und Lesben.

Spenden für Gay Solidarnosc werden erbeten mit dem Stichwort "Gay Solidarnosc" auf das Sonderkonto des LSVD:

Konto-Nummer 1212
Bank für Sozialwirtschaft
BLZ 370 205 00

HARRY'S
TATTOO
STUDIO

BE YOURSELF

Adam-Klein-Strasse 104
90429 Nürnberg
0911 / 28 97 65
Mo. - Fr. 10 - 19 Uhr
Samstag 9 - 14 Uhr

www.harrys-tattoo.de

Wir meinen,
dass Sie
bei uns
gut
aufgehoben sind

Ludwigs-
Apotheke

Testen Sie
uns doch mal

Dr. rer. nat.
Alexander Heindl
Fürther Straße 39
90429 Nürnberg
Tel. 0911/26 24 85
Fax 0911/287 99 12

Wir versenden auch nach Hause! Diskret und sicher!

20 Jahre, 20 Wochen!

SUB München feiert Jubiläum

Zu seinem 20. Geburtstag präsentiert das Schwule Kommunikations- und Kulturzentrum München ein 20-wöchiges Kulturprogramm

von Conrad Breyer,
Pressereferent Sub e.V.

Mit der Gründung des SchwuKK e.V. am 4. September 1986 startete die Münchner Schwulenbewegung ein Projekt, das zur Erfolgsgeschichte wurde. Das Schwule Kommunikations- und Kulturzentrum München, heute Sub e.V., feiert in diesem Jahr seinen 20. Geburtstag und lädt zum Mitfeiern ein. Von April bis September finden jede Woche Veranstaltungen statt, die das ganze bunte schwule Leben Münchens abbilden. Das Motto lautet: „20 Jahre, 20 Wochen“.

Am 23. April geht es mit der „Afternoon Tea Party“ los. An diesem Tag, 20 Wochen vor seinem Geburtstag am 4. September 2006, startet der Sub e.V., eine 20-wöchige Kulturreihe. Die Projekte und Gruppen des Sub haben sich einiges einfallen lassen, um das Jubiläum Woche für Woche mit attraktiven Veranstaltungen zu feiern, und wollen der Szene zeigen, was das Schwulenzentrum der Stadt zu bieten hat. Das Sub spiegelt die Vielfalt der schwulen Gemeinde Münchens. Nirgendwo ist die Szene bunter.

Schwulen, Lesben und ihren Freunden präsentiert das Sub Partys, Lesungen, Theater, Bühnen-Shows, eine lange Nacht der Musik, Karaoke,

eine lange Nacht der Spiele, eine Schnittchenjagd und die legendäre Magic Bar Tour. Sogar an das Thema Fußball hat das Sub gedacht. Am 9. Juni überträgt das Schwule Kommunikations- und Kulturzentrum live im Backstage das Eröffnungsspiel. Am Samstag nach Maria Himmelfahrt (am 19.8.) findet das Hans-Sachs-Straßenfest statt, mit dem das Sub seit 1991 traditionell seinen Geburtstag begeht.

2006 feiert das Sub seinen Geburtstag allerdings noch ein zweites Mal. Am 2. September laden die Veranstalter zur offiziellen Birthday Party in die Muffathalle. Das aktuelle Kulturprogramm, das in den kommenden Wochen um weitere Top-Events ergänzt wird, finden

Interessierte im Internet unter www.subonline.org. Dort führt das Sub auch auf, wann und wo die einzelnen Veranstaltungen laufen.

„20 Jahre Sub stehen für 20 Jahre selbstbewusstes schwules Leben in München“, sagt Sub-Vorstand André Wenzel. „Als das Sub gegründet wurde, hatte sich das schwule Leben gerade von Peter Gauweiler erholt. Heute sitzen wir mit der Stadt München gemeinsam am Runden Tisch und diskutieren darüber, wie wir die Situation von Lesben und Schwulen verbessern können. Das Sub wird sich auch in Zukunft dafür einsetzen, dass Schwule in dieser Stadt selbstbestimmt leben können.“

SAUNA CLUB 67
MANN FÜHLT SICH WOHL!

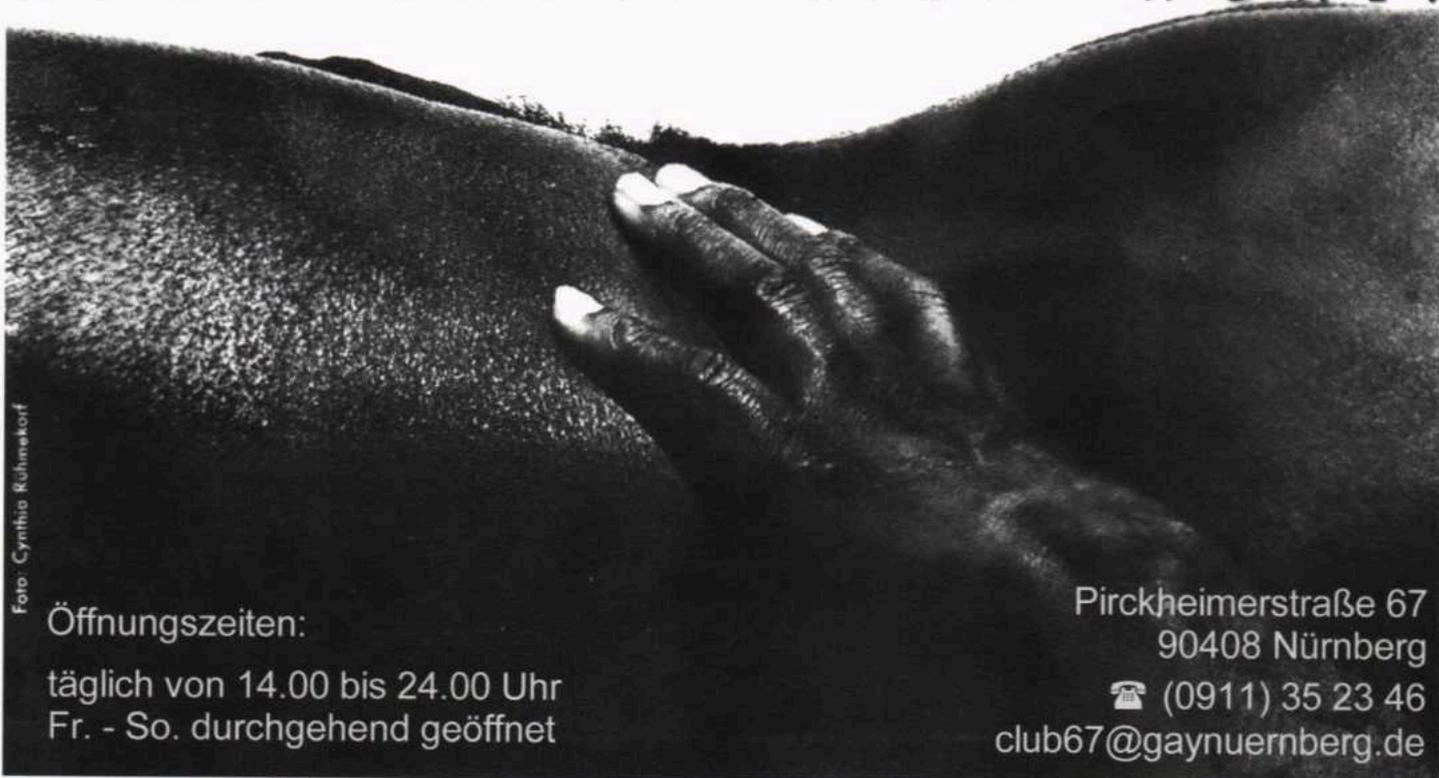


Foto: Cynthia Rühmekorf

Öffnungszeiten:

täglich von 14.00 bis 24.00 Uhr
Fr. - So. durchgehend geöffnet

Pirckheimerstraße 67
90408 Nürnberg

☎ (0911) 35 23 46

club67@gaynuernberg.de

Cachorro

Es kann ganz schön haarig sein, als bäriger Schwuler plötzlich Vaterpflichten übernehmen zu müssen. Pedro, ein Madrider Zahnarzt, nimmt seinen elfjährigen Neffen zu sich, als dessen Mutter nach Indien in Urlaub fährt. Über Nacht verändert sich Pedros Leben...

von Christian Hermann

"Cachorro" (span., das Junge, zool.) ist ein charmanter und ans Herz gehender Film. Ohne in Klischees oder überzogene Dramatik abzugleiten zeichnet er ein vielschichtiges Bild schwulen Lebens in Spanien. Themen wie die Bärenszene Madrids, Partydrogen, HIV oder Promiskuität sind dabei zwar Teil der Handlung, werden aber auf angenehme Weise nicht allzu dominant. Trotzdem sind all diese Elemente wichtig für den Handlungsverlauf.

Die Darsteller des Films überzeugen. Speziell José Luis García-Perez in der Rolle des Pedro wirkt überaus sympathisch, auch wenn man nicht auf Bären steht.

Der 2004 entstandene Film liegt seit Dezember 2005 auf DVD vor. Der Untertitel "Club der Bären" ist dabei zwar ein wenig irreführend, aber die Ausstattung der Silberscheibe (u.a. alternativer Anfang und Bonuskurzfilm) macht das wett.



Interessant ist nebenbei bemerkt die Altersfreigabe, mit der dieser Film in den verschiedenen Ländern der Welt versehen wird. Während er in Deutschland und den Niederlanden frei ab 16 Jahren ist, hat er in Großbritannien, Brasilien und im Entstehungsland Spanien eine Freigabe ab 18... und in Argentinien ist er frei ab 13 (!).

Fazit: schwul, bärig, empfehlenswert!

Laufzeit: ca. 92 Minuten - PAL - Ländercode: 2 - Bildformat: 16:9 - Ton: Dolby Digital 2.0, deutsche und spanische Sprachfassung, keine Untertitel - Preis: ca. EUR 22,99

Einkommensteuererklärung

Wir helfen unseren Mitgliedern i.R.d. §4 Nr. 11 StBerG, keinen Euro zu verschenken!



**Arbeitnehmer-
Steuerhilfe Delphin**
(Lohnsteuerhilfverein e. V.)

**Beratungstelle 90409 Nürnberg
Gellertstr. 6**

**Beratungstellenleiter: Bernhard Neller
Tel. 09 11 / 3 66 88 61
Neller@ashdelphin.de**

Rammstein Mann gegen Mann

Rammstein war schon immer verdammt männlich und in allem extrem. Ihre Texte auf ihrem aktuellen Album ROSENROT lesen sich wie Verse aus uralten gruseligen Märchen. Rammsteins Geschichten gehen meistens nicht besonders gut aus.



Doch diesmal geht es um die andere Männlichkeit. Um den Kampf des Mannes mit sich selbst, wenn man auf Mann steht. Es ist unglaublich, dass Rammstein einen so treffenden Song für die schwule Szene geschrieben hat. MANN GEGEN MANN, die dritte Single aus ihrem Doppel-Platin-Album, ist absolut hart, gnadenlos ehrlich, mit einem gewaltigen Hang zur Wehmut. Das Video zeigt nackte, schwitzende sich umschlingende Körper. Rammstein performt ebenso klar und eindeutig:

*MANN GEGEN MANN
MEINE HAUT GEHÖRT
DEM HERREN
GLEICH UND GLEICH
GESELLT SICH GERN.
MANN GEGEN MANN.*

Und so führt sich das fort... MANN GEGEN MANN ist eine Hymne an das Schwulsein, wie man es lange nicht mehr gehört hat. Die Single erscheint u. a. mit einem Remix von Vince Clarke.

Männer, Helden, schwule Nazis

Der Filmverlag der Spezialisten präsentiert ab 24.3.2006 auf DVD den Dokumentarfilm von Rosa von Praunheim.

Ein Porträt Homosexueller, die offen rechts sind und ein Rückblick auf die schwulen Nazis von gestern. Im Dritten Reich wurde SA-Führer Ernst Röhm und anderen schwulen Nazi-Größen ihre Homosexualität zum Verhängnis. Auch gänzlich unbescholtene Männer und Frauen wurden aufgrund ihrer sexuellen Orientierung verfolgt. Dennoch sind für viele Rechtsradikale heute deutsche Gesinnung und Schwulsein kein Widerspruch. Für die dürfte der Uniform-Fetisch und Männlichkeitswahn der Schwulenszene mehr als nur Travestie sein.



Als Bonus gibt es drei Kurzfilm-Porträts von Schwulen, die das Konzentrationslager überlebten sowie ein thematisch verwandter Ausschnitt aus SCHWULER MUT.

DVD-Ausstattung: DVD 9 PAL codefree - Bild: 4:3 - Ton: Dolby 2.0, deutsche Sprachfassung, englische Untertitel, EUR 17,90

Cabaret Paradies - Premiere

Dokumentation, Deutschland 2006, ca. 90 min, Farbe, Idee und Regie: Michael Neubert

Das legendäre Travestie-Cabaret "Paradies" feiert 2006 sein 28-jähriges Jubiläum. Fast täglich werden Chansons, Parodien, Comedy und Striptease geboten, stets nach dem Motto "Mann oder Frau, wer weiß es schon genau?" Patric Dupont und Rocco führen durch das



überaus große Repertoire an Darbietungen mit Charme und frechem Witz. Die 2005 entstandene Dokumentation entführt den Zuschauer in eine Welt, die so kunterbunt ist, wie die Lebensgeschichten der Travestie-Stars.

**KommKino im K 4
Königstr. 93, Nürnberg
Sonntag, 2. April, 11 Uhr**



ROLLENWECHSEL präsentiert:

"fucking different!" (Kurzfilme; Deutschland; 2005; 90 Minuten, DVD; deutsch, kurze Teile englisch), Regie: Eva Bröckerhoff, Jürgen Brüning, Michael Bryntrup u.a.



Sonntagmorgen im Bett. Ein lesbisches Paar fantasiert: "Wie wärst Du, wenn Du ein schwuler Typ wärst?" - "Dann wäre ich so ein richtiger Kerl..." Das Gedankenspiel geht weiter, doch schnell kommen Fragen auf: "Meinst Du, die spülen sich vor dem Sex den Darm aus? Und zieht man einen Cockring eigentlich über einen steifen oder schlaffen Schwanz?" Ein anderer Film - andere Fragen: Schwule Männer werden nach ihren Vorstellungen über lesbischen Sex befragt. "Ja Dildos wahrscheinlich irgendwie oder die lecken sich stundenlang. Ja und reden viel und

kämmen sich die Haare." - "Ich glaube, die machen auch nicht wirklich Sex. Ich glaube, die sind nur lieb zueinander." Diese zwei Beispiele zeigen exemplarisch auf, warum es in dem Kompilationsfilmprojekt "fucking different!" geht: Sieben lesbische Filmemacherinnen wurden angefragt, einen kurzen Filmbeitrag über ihre Vorstellungen von schwuler Liebe und Sexualität zu machen, und umgekehrt sollten sieben schwule Filmemacher einen kurzen Film über lesbische Sexualität oder Erotik drehen. Durch die Unterschiedlichkeit der Beiträge lässt sich eine nachdenkliche und informative Erweiterung unserer Rollenvorstellungen und der genderspezifischen Muster erhoffen, denn: We are not just fucking differently, we are fucking different! Und das ist auch gut so...

**Donnerstag, 27. April
bis Montag, 1. Mai, 21.15 Uhr
KommKino im K 4,
Königstr. 93, Nürnberg**

Mit den Augen der Liebe

Seit Ende März ist die neue CD von Angelika Milster im Handel - ein absolutes Kontrastprogramm zu Rammstein (s. Seite 12). Mit den Augen der Liebe ist nicht nur zufällig der Albumtitel, er ist Programm. Angelika Milster präsentiert Chansons und Schlager, die sich alle um das Thema "Herz & Gefühl" drehen. "Für mich hat das ganze Leben etwas mit Liebe zu tun. Jeder Mensch möchte geliebt werden, und jeder Mensch sollte darauf achten, dass er selbst Liebe geben kann", so die sympathische Künstlerin.

Zu hören sind Songs für die ruhigen Stunden im Leben, Songs zum träumen. Doch auch für die beliebten Schlagerpartys eignen sich etliche Stücke des Albums.



Angelika Milster, Mit den Augen der Liebe
Ariola - Sony/BMG

D-NIGHT

**UNGEZWUNGENES
KENNENLERNEN FÜR ALLE
DISCO, BAR, RELAXAREA
UND BIERGARTEN**

BENEFIZ ZUGUNDE VON FLIEDERLICH

**Samstag 29. April Beginn: !!! 21 Uhr
Desi Brückenstr. 23. Music By DJ Dieter
Eintritt: 4€
Fliederlichmitglieder: 2€ (gegen Vorlage des Mitgliedsausweis)**

Geschäftsstelle

Bahnhofstr. 15, 90402 Nürnberg

Service-Point



Telefon 0911-230 90 35

Fax 0911-230 90 345

E-Mail: info@aidshilfe-nuernberg.de

Montag bis Donnerstag **9.30-16 Uhr**

Freitag **9.30-14 Uhr**

News - klick on:

www.aidshilfe-nuernberg.de

Beratungszentrum



Beratung via E-Mail
fragen@aidshilfe-nuernberg.de

Beratungstelefon 0911-19411

Dienstag und Donnerstag **10-16 Uhr**

Mittwoch **18-20 Uhr**

Betreutes Einzelwohnen

Kontakt und Vermittlung über Renate

Degginger, Telefon 0911-230 90 35

Arbeits- und Beschäftigungsprojekt Futopia

Jakobstraße 19

Kontakt über Stefanie Müller

Telefon 0911-241 80 30

Freizeitangebote
www.aidshilfe-nuernberg.de

Ehrenamt

Infos über Möglichkeiten der freiwilligen Mitarbeit über:

werner.bock@aidshilfe-nuernberg.de

Jetzt online Spenden unter:
www.aidshilfe-nuernberg.de

Spendenkonto

Bank für Sozialwirtschaft

BLZ 700 205 00 Konto 789 2000

GESUNDHEITS-CHECK

Die Info-Kolumne der AIDS-Hilfe

Täglich fließen neue Meldungen zu HIV und schwulen Gesundheitsthemen aus den weltweiten Nachrichtentickern. Die AIDS-Hilfe checkt für euch, was wichtig ist und informiert hier monatlich über neue Entwicklungen.

AIDS-Experten haben der US-Gesundheitsbehörde FDA empfohlen, den HIV-Speicheltest für den freien Verkauf zuzulassen. Folgt die FDA dieser Empfehlung des wissenschaftlichen Beraterausschusses, dann kann dieser Test bald von jedem in den USA oder über das Internet bezogen werden.

Damit wäre der Speicheltest der erste Aidstest für zu Hause. 12 Wochen nach einer Ansteckung soll der von einer israelischen Firma hergestellte Test Antikörper gegen das HI-Virus nachweisen.

Pro und Kontra Heimtest

Fachleute hoffen, dass sich dann auch Menschen auf HIV testen, die davor zurückschrecken, zum Arzt zu gehen. Schätzungsweise 300.000 Amerikaner sollen mit dem HI-Virus infiziert sein, ohne davon zu wissen. Würden sie früher von ihrer Erkrankung erfahren, könnten sie auch schneller behandelt werden.

Andererseits müssen Betroffene im Falle eines positiven Testergebnisses mit dieser Information erst einmal alleine zurechtkommen, da ein geschulter Ansprechpartner in der Regel nicht zur Verfügung steht. Kritiker des Heimtests

befürchten, dass die Zahl der Kurzschlusshandlungen als Reaktion auf ein positives Testergebnis zunehmen könnte.

Wie sicher ist der Test?

Der Test hat Ende des vergangenen Jahres für Schlagzeilen gesorgt, da Behandlungszentren in New York und San Francisco vermehrt über falschpositive Ergebnisse berichtet hatten. Herstellerangaben zufolge hat der Test eine Zuverlässigkeit von über 99 %. Experten empfehlen, einen positiven Speicheltest unbedingt durch einen Bluttest bestätigen zu lassen.

Quelle: HIV Info
www.hiv-info.de

Aidstest in den USA bald frei verkäuflich?

Kommentar: In Deutschland ist ein HIV-Antikörpertest zum freien Verkauf für zu Hause nicht zugelassen - und das ist auch gut so.

Denn es gibt viel mehr Argumente dagegen als die im Artikel erwähnten befürchteten Kurzschlusshandlungen. Das Ziel, möglichst viele Menschen mit Infektionsrisiken zu motivieren, sich testen zu lassen, damit sie im Falle einer HIV-Infektion rechtzeitig medizinische Hilfe in Anspruch nehmen können, teile ich. Aber eine HIV-Infektion ist mit einer Vielzahl komplexer Themen - medizinischer und sozialpsychologischer Art - verbunden, so dass ein HIV-Test ohne ausführliches Informations- und Beratungsgespräch mit entsprechend geschultem Personal in der Regel mehr schadet als nützt.

Zum Beispiel ziehen viele aus einem HIV-negativen Ergebnis falsche Schlüsse für zukünftiges Schutzverhalten. Ein Heimtest könnte auch leicht dazu missbraucht werden, Druck auf Partner auszuüben, ungeschütztem Sex zuzustimmen oder sich testen zu lassen. Selbst heimliche Tests ohne Wissen oder gegen den Willen eines anderen wären denkbar, wenn lediglich eine Speichelprobe benötigt wird.

Doch auch wenn man das für übertrieben hält bleibt es fraglich, welchen Nutzen ein Heimtest bringen soll: Wer sich scheut, einen Test beim Arzt oder Gesundheitsamt zu machen und dann einen positiven Heimtest erhalte, müsste trotzdem zum Arzt gehen, um einen Bestätigungstest zu machen und von den Behandlungsmöglichkeiten zu profitieren.

Ziel muss es also sein, die Hemmschwellen abzubauen und die bestehenden Angebote besser zu bewerben. Das Gesundheitsamt der Stadt Nürnberg zum Beispiel bietet den HIV-Test kostenlos, anonym und mit kompetenter Beratung an. Optimal wäre, wenn es gelänge, die Zeit zwischen Blutabnahme und Ergebnismitteilung noch zu verkürzen, doch da mahlen die Mühlen der Verwaltung leider langsam. Trotzdem ist das Angebot des Gesundheitsamtes unbedingt empfehlenswert. Und im Mai wird die AIDS-Hilfe als besonderen Service den Test zu arbeitnehmerfreundlichen Zeiten in Kooperation mit dem Gesundheitsamt im Switchboard anbieten.

Manfred Schmidt, AIDS-Hilfe Nürnberg-Erlangen-Fürth e.V.

10 Jahre Rosegardens

Duftjubiläum vom 3. bis 15. April



Oliver Spiller im Rosegardens

Ohne das Grundkonzept aus den Augen zu verliehen stehen heute englische Produkte im Vordergrund. „Rosegardens“ führt das Gesamtsortiment von Crabtree & Evelyn, Woods of Windsor und Penhaligon's, sowie noch einiger weiterer namhafter englischer Hersteller. Auch englische Tees, Kekse und Marmeladen sind im Sortiment. Accessoires wie Porzellan, Knie-



tablets, Kissen und Schemel runden es ab. Besonderheit ist das umfangreiche Rosenkulinarium. Bei „Rosegardens“ gibt es die Rose unter anderem als Gelee, Likör oder Essig.

„Rosegardens“ ist einmalig in Deutschland und eben kein Konzern, sondern ein inhabergeführtes Fachgeschäft, das mit viel Liebe zum Detail aufwartet. Der im altenglisch-viktorianischen Stil eingerichtete Laden hat ein eigenes Flair. Die Kunden verweilen gerne ein bisschen länger, um alles in Ruhe zu „beschnuppern“ und anzuschauen.

Vom 3. bis 15. April finden die Jubiläumswochen statt. Es wird neben besonderen Angeboten auch viele Dinge zum Probieren geben. So zum Beispiel



englische Trüffelschokoladen, die sind wirklich ein Traum. Natürlich warten Oliver Spiller und Michael Heidrich mit noch mehr Überraschungen als kleines Dankeschön auf. Die Produkte von Rosegardens sind auch über den Onlineshop unter www.rosegardens.de zu beziehen.

Vor 10 Jahren eröffnete „Rosegardens“ in Nürnberg in der Inneren Laufer Gasse unter dem Namen „Green Box“ als Fachgeschäft für tierversuchsfreie Körperpflegeprodukte.

von Rüdiger Steck

Der Erfolg ließ nicht lange auf sich warten. Nach dem Umzug in die Vordere Sternstraße erfolgte die Umbenennung in „Rosegardens“.

Rosegardens
Vordere Sternstraße 24
Nürnberg

Switchboard Nürnberg

Auch im Februar war der schwule Infoladen in Nürnberg aktiv.



Bettina Tkatzik

Die Präventionsgruppe des Switchboard war in der Faschingszeit gleichfalls on Tour. Im Kostüm sexuell übertragbarer Krankheiten erinnerte sie daran, dass gerade in der fünfnten Jahreszeit Schutzmaßnahmen mehr als sinnvoll sind.

Der Fasching in Nürnberg hat zwar nun wirklich nichts mit Karneval in Rio zu tun, trotzdem sollte jede und jeder daran denken - auch wenn es nicht zu ausgelassener Stimmung passt - Tripper, Syphilis, Herpes & Co sind auch unterwegs.



Am 15. Februar hielt Rechtsanwältin Bettina Tkatzik einen Vortrag zum Thema „Vererben“. Eine an sich schon schwierige und heikle Angelegenheit. Gerade für Schwule und Lesben ist die Testamentsverfassung aber leider noch komplizierter. Die Interessierten erhielten in dieser Veranstaltung allgemeine Hinweise zur aktuellen Rechtslage. Im individuellen Fall sollte allerdings eine Rechtsberatung immer stattfinden.



Estragon

Mediterrane Küche
Bar · Hotel

Jakobstr. 19 · Nürnberg
Tel. (0911) 2418030
Di. bis Fr. 11.00–23.00 Uhr
Sa. & So. ab 14.00 Uhr



Speisekarte online:
www.estrakon-nuernberg.de

Ostern

Do, 13.04. - Mo, 17.04.



INDIVIDUAL
BUSREISEN

Amsterdam 185 € 5 Tage Busfahrt mit 3 Übernachtungen und Frühstück
Budapest 160 € 5 Tage Busfahrt mit 3 Übernachtungen und Frühstück
Florenz 180 € 5 Tage Busfahrt mit 3 Übernachtungen
Paris 170 € 5 Tage Busfahrt mit 3 Übernachtungen und Frühstück
Rom 190 € 5 Tage Busfahrt mit 3 Übernachtungen und Frühstück
Venedig 165 € 5 Tage Busfahrt mit 3 Übernachtungen
Wien 190 € 5 Tage Busfahrt mit 4 Übernachtungen und Frühstück

Infos 0911/2 44 94 98
www.indreisen.de

Abfahrt: ab 20 Uhr
Rückkunft: 23 Uhr
inklusive Insolvenzversicherung

Fr 31.3.

Candle-Light-Party 20 h
Feiern bei Kerzenlicht.
Sunrise, Zirkelschmiedgasse 8
Nürnberg



Szenespaziergang 20 h
Die schwule Tour durch die Nürnberger Nacht. Für alle, die nicht gerne allein weggehen. Treffpunkt:
Fliederlich, Breite Gasse 76
Nürnberg

Golden Friday 22 h
Mit den Golden Girls auf Großbildleinwand (jede Hausmarke 0,99 ct). Jeden Freitag.
WunderBAR, Pfeiffergasse 2a
Nürnberg

Sa 1.4.

Vicky Leandros Party 18 h
Cafe Max, Breitscheidstr. 18
Nürnberg

Freizeitgruppe 19 h
Für lesbische und bisexuelle Frauen. Treff jeden 1. und 3. Samstag im Monat sowie zusätzliche Termine für Unternehmungen.
Caffé Fatal, Jagdstr. 16
Nürnberg

Vortrag 20 h
Ein Paradies für Menschenfeinde – Das „Bronte-Land“. Zum 150. Todestag von Charlotte Bronte. Referent: Ingrid Norbu (Berlin). Nur für Frauen.
Frauenzentrum, Gerberei 4
Erlangen



ABBA – Sound of 70ties 20 h
Die ultimative ABBA-Party, Special Deko and sound of the 70ties.
Cartoon, An der Sparkasse 6
Nürnberg

Ballermannparty 20 h
Fünf Liter Sangria nur 10,- Euro.
Na Und, Marienstr. 25
Nürnberg

Felix Revival Party 20 h
Mit Matthias vom Felix – lang ersehnt, heiß erfehlt.
Smiley, Johannesgasse 59
Nürnberg

Kellerparty 21 h
des NLC im NLC-Keller (Privatveranstaltung). Haus mit Regenbogenfahne. Nur für Mitglieder! Strikter Dresscode: Leder, Gummi, Army, Skin! Gäste willkommen, Umkleemöglichkeit vorhanden. Einlass bis 23 Uhr.
NLC-Keller, Schnieglinger Str. 264
Nürnberg

GayDisco 22 h
Party (nicht nur) für Schwule veranstaltet vom Wuf-Zentrum (Eintritt 4 EUR) in der „Dance-Hall“ des AKWI, Frankfurter Str. 87
Würzburg

So 2.4.



Cabaret Paradies 11 h
Die Dokumentation zum 28-jährigen Jubiläum des Travestie-Cabarets in Nürnberg.
KommKino im K4, Königstr. 93
Nürnberg

Confetti 14 h
Schwul-lesbisches Infocafe von 14 – 20 Uhr. Bibliothek geöffnet von 18 bis 20 Uhr.
Fliederlich, Breite Gasse 76
Nürnberg

Kaffee & Kuchen 14 h
Immer wieder sonntags: Lecker Kaffee und lecker Kuchen.
Cartoon, An der Sparkasse 6
Nürnberg

Kaffee und Kuchen 15 h
Immer Sonntags gibt es hausgemachte Kuchen
Savoy, Bogenstr. 45
Nürnberg

Queerdenker Stammtisch 18 h
Für Gays, Lesbians & Friends zwischen 16 und 35. Jeden ersten Sonntag im Monat. Zusätzlich gibt es monatlich ein Queer-Event, Termin & Infos: www.queerdenker-bamberg.de
Immerhin, Dr.-von-Schmitt-Str. 16
Bamberg

Gay Biker-stammtisch 18 h
Offener Stammtisch der Gay Biker Franken.
Cartoon, An der Sparkasse 6
Nürnberg

Mo 3.4.

10 Jahre Rosegardens
Das Jubiläum wird gefeiert. Die Kunden können sich auf eine Aktionszeit bis zum 15. April freuen.
Rosegardens Vordere Sternegasse 24
Nürnberg



Ganymed 19 h
Jugendgruppe für schwule Jungs bis 25. Offener Abend: DU bist herzlich willkommen!
Fliederlich, Breite Gasse 76
Nürnberg

Lesbenberatung 19 h
Beratung v. Lesben für Lesben, e-mail: lesbenberatung@fliederlich.de, Tel.: 0911/42 34 57 25, von 19 bis 21 Uhr.
Fliederlich, Breite Gasse 76
Nürnberg

Two for one 21 h
...heißt es jeden Montag bei Manne und zwar von 21 bis 22 Uhr.
Vicking Club, Reindelstr. 11
Nürnberg

Di 4.4.

Beratung für Frauen 10 h
Von 10h bis 13 Uhr allgemeine Beratung und Infos. Von 11-13 Uhr Bibliothek.
Frauenzentrum, Gerberei 4
Erlangen

Uferlos young Stammtisch 19.30 h
Die Uferlosjugendgruppe für alle von 15 bis 25, lockere Runde – ihr seid herzlich willkommen.
M-Lounge, Kapuzinerstr. 17
Bamberg

Schwule Väter & Ehemänner 19.30 h
Treffen der Gruppe für schwule Väter, Ehemänner und deren Partner in Coburg und Umgebung. Infos: schwule-vaeter@coburg.gay-web.de oder 0175/7640147 (Horst).
Coburg

Lieblingsbücher 20 h
Jürgen Endres stellt vor: „Nero – Zweitausend Jahre Verleumdung“. Gäste willkommen.
Wuf-Zentrum, Niggelweg 2
Würzburg

Mi 5.4.

Rosa Hilfe 19 h
Beratung v. Schwulen für Schwule
Tel 0911-19446, 19 bis 21 Uhr
Fliederlich, Breite Gasse 76
Nürnberg

Schwule Väter 19 h
Offene Gesprächsgruppe für schwule Väter und deren Partner. Info und Kontakt: Tel.: 0911-278 80 26 (Gunnar)
Fliederlich, Breite Gasse 76
Nürnberg

Schwuler Stammtisch 20 h
Jeden Mittwoch gemütlicher Treff, Tisch mit Regenbogenfahne.
Bertos, Hauptstr. 60
Erlangen



Single-Stammtisch 20 h
Ab sofort jeden Mittwoch.
Na Und, Marienstr. 25
Nürnberg

Schwuler Stammtisch 21 h
Jeden Mittwoch gemütlicher Treff.
Kontakt: 0174/76 72 979
Baumhaus, Laurenzistr. 11
Lichtenfels

Die Veröffentlichung der Termine im Terminkalender ist kostenlos. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Bitte sendet uns eure Termine für Mai bis spätestens Mittwoch, 12. April zu.
e-mail: redaktion@n-s-p.de

Do 6.4.

Uferlos young on Tour 19 h
Heute geht es zu Young Manni & Co. Wir schauen uns Ice Age II im Kino an. Treff in der Kassenhalle.
CineStar im Atrium
Bamberg

Männergruppe 19.30 h
Gruppe für schwule & bisexuelle Männer. Gespräch, Info, Kontakt.
Fliederlich, Breite Gasse 76
Nürnberg

Stammtisch 20 h
Der Waschbrettbäuche
Bei Ingrid
Bamberg

Schlager & NDW 20 h
Rote Lippen muss man küssen nach dem griechischen Wein, dann spürt man die 99 Luftballons. Jeden Donnerstag.
Smiley, Johannesgasse 59
Nürnberg

Gold Day 20 h
Jeden Donnerstag gibt es das Kultbäcker für 2,- Euro.
Vicking Club, Reindelstr. 11
Nürnberg

Offener Abend 20 h
Gäste willkommen.
Wuf-Zentrum, Niggelweg 2
Würzburg

Il canto della pelle 20 h
Deutsche Erstaufführung der Kammeroper für vier Gesangssolisten, eine Schauspielerin, einen Tänzer, ein Instrumentalensemble und elektronische Projektion.
Stadtheater Fürth, Königstr. 116
Fürth



DIE INTERNET-ADRESSE
stadt.gay-web.de
Wir vernetzen Euch
FÜR SCHWULE & LESBEN
in über 60 Städten bundesweit

augsburg.gay-web.de
aschaffenburg.gay-web.de
bamberg.gay-web.de
bayreuth.gay-web.de
coburg.gay-web.de

nuernberg.gay-web.de
muenchen.gay-web.de
regensburg.gay-web.de
passau.gay-web.de
wuerzburg.gay-web.de

Fr 7.4.

Auf ewig war ich dein 20 h
Cafeklatsch und Lesung mit Silke Buttgerit, veranstaltet vom Frauenbuchladen. Die Autorin liest aus ihrem Buch über Lesben und deren Ex-Geliebte.
KUNO, Wurzelbauerstr. 29
Nürnberg

Warm Up Party 20 h
Zum Rosa Planet, jeder Cocktail 5,- Euro.
Smiley, Johannesgasse 59
Nürnberg

Schlager Abend 20 h
Mit den Lieblingshits.
Sunrise, Zirkelschmiedgasse 8
Nürnberg

Déjà Wü 20 h
Jugendgruppe für Schwule, Lesben & Friends (16-26) Heute: Osterreisuche.
Wuf-Zentrum, Niggelweg 2
Würzburg

Queerdance 21 h
Ein-Jahres-Feier mit DJ Dieter (Nbg) & DJ Smurfl (Bbg), Gogos, Uschi Unsinn & Überraschungsgästen; Geburtstagsgetränkesspecials bis Mitternacht (Eintritt 5,-)
Dschäblins, Erlanger Str. 2
Bayreuth

Gaydoom V 21 h
Gay & Lesbian Disco-Gala mit Man-Stripp, GoGos, Feuershow & Travestieshow mit Jacky Dumée. (Mit extra Busverbindung bis 4 Uhr zurück)
Löwensaal, Am Tiergarten 8
Nürnberg



Rosa Planet 22 h
Main Floor: Black, Party, Dancefloor. First Floor: All Time Classic Hits. Lounge: Cocktails & Chill Out. X-Tras: Becks, Becks Gold & Becks Lemon 2,- Euro.
Planet, Klingenhofstr. 40
Nürnberg

Golden Friday 22 h
Mit den Golden Girls auf Großbildleinwand (jede Hausmarke 0,99 ct). Jeden Freitag.
WunderBAR, Pfeiffergasse 2a
Nürnberg



Sa 8.4.

Eltern von Schwulen und Lesben 15 h
Gruppentreff, offene Gesprächsgruppe. Gespräch, Info, Beratung und Unterstützung zum Thema: Mein Kind ist homosexuell. Auch telefonische Beratung (15-17 Uhr)
0911/42 34 57 15.
Fliederlich, Breite Gasse 76
Nürnberg

Feuerwehr-Gays 18 h
Regionaltreffen des „Schwule und Lesben in Feuerwehr und Hilfsorganisationen e.V.“. Kontakt: bayern@feuerwehr-gays.de, Infos: www.feuerwehr-gays.de.

Cartoon, An der Sparkasse 6
Nürnberg

Deutscher Kabarettpreis 20 h
Heute findet die Verleihung des Preises an Andreas Giebel, Michael Ehrent und Ken Bardowicks statt.
Schauspielhaus, Richard-Wagner-Platz
Nürnberg

Ladies' Night 21 h
Party für Ladies & ihre Freunde.
Wuf-Zentrum, Niggelweg 2
Würzburg

gays@redroom 21.30 h
Coole Partynight mit Housemusic für gays & friends (halber Eintritt bis 23h, Happy Hour bis 24 Uhr) im redroom.
airport, Gatteringer Str. 17
Würzburg

Schlagermarathon 24 h
Ab Mitternacht gibt es Schlager satt im Cartoon. Jeden zweiten Samstag im Monat.
Cartoon, An der Sparkasse 6
Nürnberg

So 9.4.

Frühstückscafé 11 h
der AIDS-Beratung Mittelfranken. Eingeladen sind alle HIV-Infizierten, ihre Angehörigen und Freunde. Gemeinsam frühstücken, Spaß haben, Leute kennen lernen. Das Haus ist über die Gartenseite zu erreichen (Innerer Kleinreuther Weg)
Hofgebäude, Bucherstr. 56
Nürnberg

Empfang 12 h
Der grünen Landtagsfraktion mit Simone Tolle (MdL), Christine Stahl (MdL) und den Vorsitzenden der Toleranz Fabrik e.V.
Kunstkeller, Röntgenring 4
Würzburg

Confetti 14 h
Schwul-lesbisches Infocafe von 14 - 20 Uhr. Bibliothek geöffnet von 18 bis 20 Uhr.
Fliederlich, Breite Gasse 76
Nürnberg

Kaffeeklatsch 15 h
Bis 18 Uhr.
Wuf-Zentrum, Niggelweg 2
Würzburg

Kaffeeklatsch 17 h
Kaffee und Kuchen für 2,- Euro
Sunrise, Zirkelschmiedgasse 8
Nürnberg

Mo 10.4.

Ganymed 19 h
Jugendgruppe für schwule Jungs bis 25. Heute: Gleitgel selbstgemacht, Referent: Sebastian.
Fliederlich, Breite Gasse 76
Nürnberg

Lesbenberatung 19 h
Beratung v. Lesben für Lesben, e-mail: lesbenberatung@fliederlich.de, Tel.: 0911/42 34 57 25, von 19 bis 21 Uhr.
Fliederlich, Breite Gasse 76
Nürnberg

The fifty must go on 19.30 h
Benefiz für das fifty-fifty-Theater. Nachdem im Januar der Bühne Eintrittseinnahmen in erheblicher Höhe entwendet wurden wollen Lizzy Aumeier, Klaus Karl Kraus, Wolfgang Buck, Mäc Härder und viele andere mit der Benefizveranstaltung zum Erhalt des Theaters beitragen.
Fifty-fifty, Südl. Stadtmauerstr. 1
Erlangen

AK Politik 20 h
Strategien einer Politik für Lesben, Schwule, Bisexuelle und Transgender. Arbeitsgruppe von Fliederlich.
Fliederlich, Breite Gasse 76
Nürnberg

Two for one 21 h
...heißt es jeden Montag bei Manne und zwar von 21 bis 22 Uhr.
Vicking Club, Reindelstr. 11
Nürnberg

Di 11.4.

Beratung für Frauen 10 h
Von 10h bis 13 Uhr allgemeine Beratung und Infos. Von 11-13 Uhr Bibliothek.
Frauenzentrum, Gerberei 4
Erlangen

Frauenkult 19 h
Lecker indisch essen: Alle Liebhaberinnen von Ghee Naan, Gujaret und Mango Lassis treffen sich um 19:00 Uhr im
Restaurant Indus, Hummelsteiner Weg 55
Nürnberg

YoungLes 19 h
Jugendgruppe für lesbische Mädels. Heute: Lesben und Eier.
Fliederlich, Breite Gasse 76
Nürnberg

D-NIGHT
UNGEZWUNGENES KENNENLERNEN FÜR ALLE DISCO, BAR, RELAXAREA UND BIERGARTEN
BENEFIZ ZUGUNSTEN VON...
Samstag 29. April Beginn: 11.21 Uhr
Desi-Brückenstr. 23. Musik by DJ Dieter
Eintritt: 3,-
Die Hälfte des Erlöses geht an... (D-Night)

Mi 12.4.

Switchboard 17 h
Nürnbergers schwuler Infoladen. Beratung, Info bis 20 h
Switchboard, Breite Gasse 76
Nürnberg

Rosa Hilfe 19 h
Beratung v. Schwulen für Schwule
Tel 0911-19446, 19 bis 21 Uhr
Fliederlich, Breite Gasse 76
Nürnberg

Waltraud & Mariechen 19.30 h
Urkomisch und göttlich schräg sind Volker Heißmann und Martin Rassau wieder mit ihrem Alter Ego auf der Bühne zu sehen. Bis Sonntag, 30. April, wechselnde Vorstellungszeiten: www.comodie.de
Comödie, Theresienstr. 1
Fürth

Schwuler Stammtisch 20 h
Jeden Mittwoch gemütlicher Treff, Tisch mit Regenbogenfahne.
Bertos, Hauptstr. 60
Erlangen

Single-Stammtisch 20 h
Ab sofort jeden Mittwoch.
Na Und, Marienstr. 25
Nürnberg

Schwuler Stammtisch 21 h
Jeden Mittwoch gemütlicher Treff. Kontakt: 0174/76 72 979
Baumhaus, Laurentzstr. 11
Lichtenfels

Do 13.4.

Uferlos Empfang 19.30 h
Sekttempfang mit den neuen Uferlos-Vorständen Christian, Ralf und Dirk.
Pro-Familia, Willy-Lessing-Str. 16
Bamberg

Ab heute verliebt 20 h
Malediva aus Berlin präsentieren ihr Chansonprogramm. Bis Samstag, 15. April täglich um 20 Uhr.
Burgtheater, Füll 13
Nürnberg

Stammtisch 20 h
Der Waschbrettbaüche
Bei Ingrid
Bamberg

Schlager & NDW 20 h
Rote Lippen muss man küssen nach dem griechischen Wein, dann spürt man die 99 Luftballons. Jeden Donnerstag.
Smiley, Johannesgasse 59
Nürnberg

Gold Day 20 h
Jeden Donnerstag gibt es das Kulmbacher für 2,- Euro.
Vicking Club, Reindelstr. 11
Nürnberg

Offener Abend 20 h
Gäste willkommen.
Wuf-Zentrum, Niggelweg 2
Würzburg

Fr 14.4.

Queer Friends 19 h
Gesellige Runde um neue Freunde kennen zu lernen und sich gegenseitig auszutauschen. Jeden 2. und 4. Freitag im Monat
D-Lounge Druckhaus, Wasserturmstr. 8
Erlangen

Golden Friday 22 h
Mit den Golden Girls auf Großbildleinwand (jede Hausmarke 0,99 ct). Jeden Freitag.
WunderBAR, Pfeiffergasse 2a
Nürnberg



Sa 15.4.

Gelesch Treff 15 h
Treffen gehörloser Lesben und Schwuler, Kaffee und Kuchen.
Fliederlich, Breite Gasse 76 Nürnberg

Halbpreisparty 18 h
Pünktlich zur Monatsmitte gibt es wieder die Halbpreisparty. (Jeden Monat).
Cafe Max, Breitscheidstr. 18 Nürnberg

Freizeitgruppe 19 h
Für lesbische und bisexuelle Frauen. Treff jeden 1. und 3. Samstag im Monat, sowie zusätzliche Termine für Unternehmungen.
Caffé Fatal, Jagdstr. 16 Nürnberg

Sexy Bunny 20 h
Die Party zum Eiersuchen...
Cartoon, An der Sparkasse 6 Nürnberg

Happy Easter Party 20 h
Lustiges Eiersuchen!
Na Und, Marienstr. 25 Nürnberg

Warm Up Party 20 h
Zum Rosa Hirsch, jeder Cocktail 5,- Euro.
Smiley, Johannesgasse 59 Nürnberg

Oster Bunny Party 20 h
Mit Travestieshow von Lu la Amur.
Sunrise, Zirkelschmiedgasse 8 Nürnberg

WunderBar

Miss Mara & Camilla van Horn 20 h
Travestie live on Stage. Einlass ab 20 Uhr, Beginn 22 Uhr, Eintritt 11,50 Euro. Reservierung erforderlich, Kartenvorverkauf läuft.
WunderBAR, Pfeiffergasse 2a Nürnberg

„von Sinnen“ Cocktailparty 21 h
veranstaltet vom AK Lesbenträume (jeden 3. Sa im Monat)
esg, Friedrich-Ebert-Ring 27 Würzburg

Westernparty 21 h
Für Cowboys mit Country-Bier. Jeder im Westernoutfit erhält ein Bier umsonst.
Bei Ingrid Bamberg



Rosa Hirsch 22 h
Vier: *Queer as Hirsch* Halle: House, Happy Floor & Pop, Lounge: Easy Listening & Retro. Plus: Extremely ***Super Crazy***Zandy.
Hirsch, Vogelweiherstr. 66 Nürnberg

So 16.4.

Queer-Gottesdienst 19 h
Ostergottesdienst
Gottesdienst für Lesben, Schwule und FreundInnen. Anschließend ab 20 Uhr Socialising. Infos unter www.queergottesdienstnuernberg.de
St. Johannis, Johannisstr. Nürnberg



Sexy Bunny 20 h
Die Party zum Eiersuchen...
Cartoon, An der Sparkasse 6 Nürnberg

WunderBar

Miss Mara & Camilla van Horn 20 h
Travestie live on Stage. Einlass ab 20 Uhr, Beginn 22 Uhr, Eintritt 11,50 Euro. Reservierung erforderlich, Kartenvorverkauf läuft.
WunderBAR, Pfeiffergasse 2a Nürnberg



Pink Sunday 3-Years Celebration 22 h
Swing, Sexy House Tunes & Modern Elektro. DJs Romanto (Local Hero) & Guests. Live: Houserockers (Sax + Drums, Fm), Specials: Easter-Gifts for free, Easter-Deco, Video Animation, Own-Photoservice & X-Tra Welcome Drink.
Parkcafe, Berliner Platz 9 Nürnberg

Mo 17.4.

Ganymed 19 h
Jugendgruppe für schwule Jungs bis 25. Offener Abend: DU bist herzlich willkommen!
Fliederlich, Breite Gasse 76 Nürnberg



Two for one 21 h
...heißt es jeden Montag bei Manne und zwar von 21 bis 22 Uhr.
Vicking Club, Reindelstr. 11 Nürnberg

Di 18.4.

Beratung für Frauen 10 h
Von 10h bis 13 Uhr allgemeine Beratung und Infos. Von 11-13 Uhr Bibliothek.
Frauzentrum, Gerberei 4 Erlangen

AK Schwusos 19 h
Monatstreffen des AK Schwule und Lesben in der SPD. Infos und Kontakt: schwusos@spd-mittelfranken.de
Smiley, Johannesgasse 59 Nürnberg

YoungLes 19 h
Jugendgruppe für lesbische Mädels. Heute: Ideensammlung, Brainstorming für ein neues Projekt (z. Ausstellend oder ähnliches)
Fliederlich, Breite Gasse 76 Nürnberg

Spieleabend 20 h
Gäste willkommen.
Wuf-Zentrum, Niggelweg 2 Würzburg

Mi 19.4.

Philipps Geburtstagsparty 17 h
Ein Glas Bowle nur 1,80 Euro.
Sunrise, Zirkelschmiedgasse 8 Nürnberg



Switchboard 17 h
Nürnbergers schwuler Infoladen. Beratung, Info bis 20 h
Switchboard, Breite Gasse 76 Nürnberg

Rosa Hilfe 19 h
Beratung v. Schwulen für Schwule
Tel 0911-19446, 19 bis 21 Uhr
Fliederlich, Breite Gasse 76 Nürnberg

Schwule Väter 19 h
Offene Gesprächsgruppe für schwule Väter und deren Partner. Info und Kontakt: Tel.: 0911-278 80 26 (Gunnar)
Fliederlich, Breite Gasse 76 Nürnberg

Schwuler Stammtisch 20 h
Jeden Mittwoch gemütlicher Treff, Tisch mit Regenbogenfahne.
Bertos, Hauptstr. 60 Erlangen

Single-Stammtisch 20 h
Ab sofort jeden Mittwoch.
Na Und, Marienstr. 25 Nürnberg

Schwuler Stammtisch 21 h
Jeden Mittwoch gemütlicher Treff.
Kontakt: 0174/76 72 979
Baumhaus, Laurenzstr. 11 Lichtenfels

Do 20.4.

Uferlos 19.30 h
Stammtisch
Neu! Ab sofort stürzt sich Uferlos jeden dritten Donnerstag im Monat ins Szeneleben zum Stammtisch. Gäste sind herzlich willkommen.
Rainbow, Innere Löwenstr. 6 Bamberg

Männergruppe 19.30 h
Gruppe für schwule & bisexuelle Männer. Gespräch, Info, Kontakt.
Fliederlich, Breite Gasse 76 Nürnberg

Stammtisch 20 h
Der Waschbrettbäuche
Bei Ingrid Bamberg

Schlager & NDW 20 h
Rote Lippen muss man küssen nach dem griechischen Wein, dann spürt man die 99 Luftballons. Jeden Donnerstag.
Smiley, Johannesgasse 59 Nürnberg

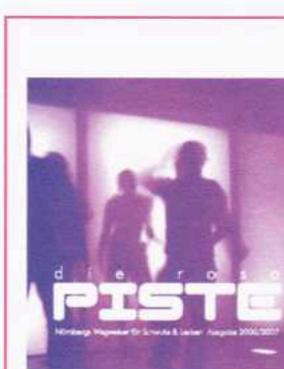
Gold Day 20 h
Jeden Donnerstag gibt es das Kultbäcker für 2,- Euro.
Vicking Club, Reindelstr. 11 Nürnberg

NLC-Stammtisch 20 h
Jeden 3. Donnerstag von 20 bis 22 Uhr Stammtisch für Mitglieder und Interessierte. Achtung: New Location!
Vicking Club, Reindelstr. 11 Nürnberg

Offener Abend 20 h
Gäste willkommen.
Wuf-Zentrum, Niggelweg 2 Würzburg



Gold Day 20 h
Jeden Donnerstag gibt es das Kultbäcker für 2,- Euro.
Vicking Club, Reindelstr. 11 Nürnberg

**Fr 21.4.**

Warm-Up 17 h
Zu Lovepop, bis 24 Uhr jeder Cocktail & Longdrink nur 5,- Euro.
Sunrise, Zirkelschmiedgasse 8 Nürnberg

Schönenwahn 19.30 h
Duotica präsentieren ihr Kabarettprogramm rund um das Thema „Schönheit“ im Lachsalon in der Comödie, Theresienstr. 1 Fürth

MännerZeit 20 h
Offener Stammtisch für schwule und bisexuelle Männer. Jeden 2. Freitag im Monat. Kontakt: 0911/286431
Estragon, Jakobstr. 19 Nürnberg

Déjà Wü 20 h
Jugendgruppe für Schwule, Lesben & Friends (16-26)
Wuf-Zentrum, Niggelweg 2 Würzburg



Lovepop 1 Year Celebration 22 h
Cityclubbing on 3 floors, urban music 4 urban people. Free Drinks, Welcome-Specials, Jägermeister 1,- Euro. www.love-pop.de
Star's & Stair's, Engelhardsgasse 33 Nürnberg

Rosa Freitag 22 h
Area 1: Charts, House& 90ies, Area 2: 70er & 80er.
E-Werk, Fuchsenwiese 1 Erlangen

Golden Friday 22 h
Mit den Golden Girls auf Großbildleinwand (jede Hausmarke 0,99 ct). Jeden Freitag.
WunderBAR, Pfeiffergasse 2a Nürnberg

40. gay.volution 22 h
Party for girls & boys. 40. Ausgabe mit DJ Mixes und dem original marrokanischen Beduinzelt.
Zauberberg, Veitshöchheimer Str. 20 Würzburg

Rosa Piste - der Szeneführer für Gays, Lesbians & Friends.

Neuaufflage 2006

Kostenlos erhältlich in allen Szenelokalen.

Sa 22.4.

Karaoke Abend 20 h
Sangeskunst mit Jürgen Werners, tollen Showeinlagen und Preisen, Kostenbeitrag 4,- Euro.

Na Und, Marienstr. 25 Nürnberg

Cine-WuF 21 h
"Sommersturm" auf Großbildleinwand.

Wuf-Zentrum, Niggelweg 2 Würzburg

ROSALI - 21 h Frauen unter sich!
Women only! - die Nacht der Nächste, die ganz alleine nur den Frauen gehört, jeden 4. Samstag.
Club Fiesta, Schürerstr. 4 Würzburg

gaystation
party for girls & boys

Gay.station 22 h
Die junge Party, Music by DJ TAZ & Friends. Für alle Bahnfahrer (Entfernung mind 30 km) gibt's freien Eintritt.

Blauer Adler, Hauptbahnhof Nürnberg

So 23.4.

Confetti Brunch 11 h
Heute Queer-Brunch mit Buffet, Infos und Kaffee, nette Leute, Bibliothek offen von 18 bis 20 Uhr.
Fliederlich, Breite Gasse 76 Nürnberg



Morbide Sinnlichkeit 15 h
Von 15 bis 18 Uhr zeigt die Galerie im Wuf Aquarellgemälde von Johann Klimesch.

Wuf-Zentrum, Niggelweg 2 Würzburg

Mo 24.4.

Ganymed 19 h
Jugendgruppe für schwule Jungs bis 25. Heute Filmabend.
Fliederlich, Breite Gasse 76 Nürnberg

Lesbenberatung 19 h
Beratung v. Lesben für Lesben, e-mail: lesbenberatung@fliederlich.de, Tel.: 0911/42 34 57 25, von 19 bis 21 Uhr.

Fliederlich, Breite Gasse 76 Nürnberg

AK Politik 20 h
Strategien einer Politik für Lesben, Schwule, Bisexuelle und Transgender. Arbeitsgruppe von Fliederlich.
Fliederlich, Breite Gasse 76 Nürnberg

Two for one 21 h
...heißt es jeden Montag bei Manne und zwar von 21 bis 22 Uhr.
Vicking Club, Reindelstr. 11 Nürnberg

Di 25.4.

Beratung für Frauen 10 h
Von 10h bis 13 Uhr allgemeine Beratung und Infos. Von 11-13 Uhr Bibliothek.
Frauenzentrum, Gerberei 4 Erlangen

YoungLes 19 h
Jugendgruppe für lesbische Mädels. Thema heute: „Walpurgisnacht und 1. Mai - woher stammt dieses Brauchtum?“
Fliederlich, Breite Gasse 76 Nürnberg

Mi 26.4.

Switchboard 17 h
Nürnberg's schwuler Infoladen. Beratung, Info bis 20 h. Heute Eröffnung der Ausstellung zum Konrad-Lutz-Preis.

Switchboard, Breite Gasse 76 Nürnberg

Gesprächskreis 19 h
Für Eltern, Angehörige und Freunde Homosexueller. Interessenten herzlich willkommen.
Wuf-Zentrum, Niggelweg 2 Würzburg

Rosa Hilfe 19 h
Beratung v. Schwulen für Schwule Tel 0911-19446, 19 bis 21 Uhr
Fliederlich, Breite Gasse 76 Nürnberg

Schwuler Stammtisch 20 h
Jeden Mittwoch gemütlicher Treff, Tisch mit Regenbogenfahne.
Bertos, Hauptstr. 60 Erlangen

Single-Stammtisch 20 h
Ab sofort jeden Mittwoch.
Na Und, Marienstr. 25 Nürnberg

Bye Bye Troja 20 h
Ein satirischer Monolog über die Helden Trojas und ihre Tauglichkeit für die Leinwand, geschrieben und inszeniert unter Verwendung von Passagen der Ilias vom Kabarettisten Matthias Deutschmann. Täglich bis Samstag, 29. April
Gostner Hoftheater, Austr. 70 Nürnberg

Déjà WÜ-Stammtisch 20.30 h
Für Schwule, Lesben & Friends (16 bis 26)
Café Klug, Peterstr. 12 Würzburg

Schwuler Stammtisch 21 h
Jeden Mittwoch gemütlicher Treff. Kontakt: 0174/76 72 979
Baumhaus, Laurenzistr. 11 Lichtenfels

Do 27.4.

Frauenkult Spieleabend 19 h
Wenn ihr Spiele habt - bitte mitbringen.
Fliederlich, Breite Gasse 76 Nürnberg

Gleiche Rechte 19.30 h für Homo & Hetero?
Vortrag, Information, Diskussion zum aktuellen Stand der "Eingetragenen Lebenspartnerschaft". Veranstalter von Uferlos.
Pro-Familia, Willy-Lessing-Str. 16 Bamberg

Stammtisch 20 h
der Waschbrettbäuche
Bei Ingrid Bamberg

Schlager & NDW 20 h
Rote Lippen muss man küssen nach dem griechischen Wein, dann spürt man die 99 Luftballons. Jeden Donnerstag.
Smiley, Johannesgasse 59 Nürnberg



Rollenwechsel 21.15 h
Präsentiert: "fucking different!" Kurzfilme zeigen wie sich Schwule Lesbensex vorstellen und natürlich auch umgekehrt - eine interessante und amüsante Zusammenstellung, die gleichzeitig zum Nachdenken anregt. Bis Montag, 1. Mai täglich um 21.15 Uhr.
KommKino im K4 Königstr. 93 Nürnberg

Fr 28.4.

Volksfest-Party 17 h
Die Halbe Bier 2,-, Breze für 1,- Euro.
Sunrise, Zirkelschmiedgasse 8 Nürnberg

Queer Friends 19 h
Gesellige Runde um neue Freunde kennen zu lernen und sich gegenseitig auszutauschen. Jeden 2. und 4. Freitag im Monat
D-Lounge Druckhaus, Wasserturmstr. 8 Erlangen

Warm Up Party 20 h
Zu Gay Supreme, jeder Cocktail 5,- Euro.
Smiley, Johannesgasse 59 Nürnberg

Szenespaziergang 20 h
Die schwule Tour durch die Nürnberger Nacht. Für alle, die nicht gerne allein weggehen. Treffpunkt:
Fliederlich, Breite Gasse 76 Nürnberg

Fetisch-Stammtisch 21 h
Offener Stammtisch für alle Leder und Fetisch-Freunde.
Caffé Fatal, Jagdstr. 16 Nürnberg



Gay Supreme 22 h
Party für Schwule, Lesben & Freunde. Halle: House-Music at it's best by DJs Cambis (Muc) & Maringo (Bln). Lodge: Black, Charts, Retro mit Biggy van Blond.
Indaba, Kornmarkt 7 Nürnberg

Golden Friday 22 h
Mit den Golden Girls auf Großbildleinwand (jede Hausmarke 0,99 ct). Jeden Freitag.
WunderBAR, Pfeiffergasse 2a Nürnberg

Sa 29.4.



Mexican Night 20 h
Sombbrero, Kaktus und Tequila, der Tequila nur 2,- Euro.

Savoy, Bogenstr. 45 Nürnberg



Lady Stripp 20 h
For women only!!, Kostenbeitrag 4,- Euro.

Na Und, Marienstr. 25 Nürnberg

D-Night 21 h
Tanzen, feiern, kennenlernen - mit DJ Dieter
Desi, Brückenstr. 23 Nürnberg

So 30.4.

Koninginnedag 19 h
...das Original... mit Grolsch Bier & Jenever.
Bert's, Wiesenstr. Nürnberg

Wir sind die Heldinnen 20 h
Frauenparty der Neuzeitheldinnen in der Roten Bar, Eintritt frei, Ladies only. Special: Körperinnen! Willkommen im Ich.
Zeit und Raum, Peter-Vischer-Str. 3 Nürnberg

Les Reines Prochaines 21 h
Die schweizer Kultband präsentiert ihr Konzertprogramm „Halluzination“. sie singen, zelebrieren, erzählen und tanzen schöne, unmögliche und tragische Geschichten.
DESI, Brückenstr. 23 Nürnberg

homoSphere 21 h
Coburgs Party für Gays, Lesbians & Friends (bitte noch mal nachfragen!) im
the wooloomooloo bay hotel: Steinweg 25 (Nähe Parkhaus Post) Coburg

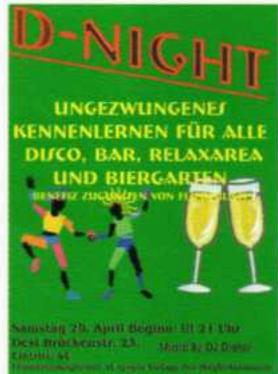
Tanz in den Mai 21 h
Mit Musik von DJane Tante Bi und einer Showeinlage von LUST, dem lesbisch-schwulen Tanztheater Würzburg.
Wuf-Zentrum, Niggelweg 2 Würzburg

gaystation
party for girls & boys

Gay.station 22 h
Tanz in den Mai
Special-Edition der gay.station.
Blauer Adler, Hauptbahnhof Nürnberg

SchwulLesBische TV-Tipps aktuell + online:

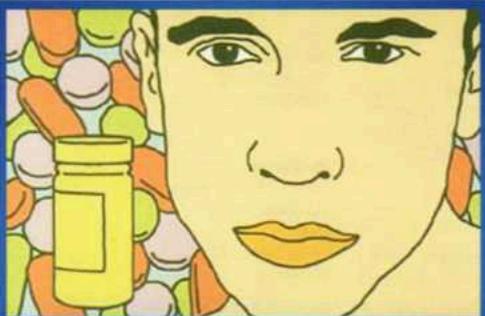
<http://stadt.gay-web.de/film>



4/06

SWITCHBOARD

Ein Präventionsprojekt der AIDS-Hilfe Nürnberg-Erlangen-Fürth e. V. und Fliederlich e. V.



Konrad-Lutz-Preis
Ausstellung im Switchboard
26. April 2006 - 12. Mai 2006

VORANKÜNDIGUNG

HIV-TEST

und
STD-Untersuchung

Switchboard
Freitag, den 12. Mai 2006
von 16.00 - 20.00 Uhr

Switchboard Info & Beratung

mittwochs 17 - 20 uhr

Kontakt: Tel (0911) 42 34 57 30
switchboard@aidshilfe-nuernberg.de
Breite Gasse 76, Nürnberg

Das Switchboard ist
am 05.04.2006 geschlossen !

Neue Ideen

Die sammelten die ehrenamtlichen Präventionsmitarbeiter des Switchboards zusammen mit den Mitgliedern von SchwuPs - der schwulen Präventionsgruppe aus Würzburg. Bei einem Tagesseminar ging es um Grundsätze schwuler Präventionsarbeit, die Bedeutung eigener Haltungen und Grenzen, theoretische Grundlagen und aktuelle Tendenzen. Alle Teilnehmer fanden den Austausch sehr bereichernd und stellten fest, dass Prävention trotz eines ernsten Themas auch Spaß macht. Wer auch mitmachen will: Neue Interessenten sind herzlich willkommen.



Geschlechtskrankheiten sind im Kommen

Diese Tatsache nahm die schwule Präventionsgruppe sehr wörtlich und so waren die Mitglieder am Faschingssamstag als HIV, Hepatitis, Tripper, Syphilis und Herpes in einigen Nürnberger Schwulenkneipen unterwegs. Diese ironische Anspielung hat aber einen ernsten Hintergrund. Tatsächlich sind Geschlechtskrankheiten gerade unter schwulen Männern auf dem Vormarsch. Kondome vermindern zwar das Risiko, sind aber kein 100%iger Schutz. Deswegen machen regelmäßige Untersuchungen auf sexuell übertragbare Krankheiten durchaus Sinn. Eine Möglichkeit dazu gibt es am Freitag, den 12. Mai von 16.00 bis 20.00 Uhr im Switchboard. Mehr Infos dazu in der nächsten NSP.



HIV mag auch Junx

Aids ist in der Öffentlichkeit und auch in der schwulen Szene immer weniger sichtbar. Gerade für junge Schwule scheint HIV ein Thema zu sein, dass nur die Älteren, die Lederkerle oder die Saunagänger betrifft, nicht aber sie selbst. In einer gemeinsamen Aktion der schwulen Jugendgruppe Ganymed und der Präventionsgruppe des Switchboards beim Rosa Freitag im E-Werk wollten wir darauf aufmerksam machen, dass HIV sich nicht auf Alter, Typ, Ort oder Szene beschränkt, sondern jeden Treffen kann und deswegen safer sex jeden betrifft. An dieser Stelle noch mal ein herzliches Dankeschön an die Junx von Ganymed!



Ansbach

Lesbenstammtisch

1. Mo im Nebenzimmer des „Prinzregenten“

Aschaffenburg

ABSolut

SchwulLesBische Jugendgruppe Do 20-24h im Café Abdate im Jugendkulturzentrum, Kirchhofweg 2 - Infos: ☎ 0170 / 7034995 - ✉ ab-solut.org

Volle Kanne

Offen für alle Frauen, jeden Fr 20h im frauenzentrum, Haidstr. 18 ☎ 63741 - ☎ 06021 / 425529

Aschaffenburg-Infos im Internet:

✉ aschaffenburg.gay-web.de

Bamberg

AIDS-Beratung Oberfranken,

Willy-Lessing-Str. 16 ☎ 96050 - Mo-Fr 8h30-12h30 + (außer Fr) 14-17h - ☎ 0951 / 27998 - ✉ www.aidsberatung-oberfranken.de

Kreuz und Que(e)r,

Schwul-LesBische Hochschulgruppe - Mo 20h30 (nur während Vorlesungszeit) im Studententhaus, Austr. 37, 1.St. Zi.105, ☎ 96050

Lesben-Stammtisch

im „Abselts“, Pödeldorfer Str. 39 - 1.+3. Mi (5.+19.4.) ab 20h

Queerdenker

SchwulLesBische Gruppe für junge Erwachsene (16-35) - 1. So (2.4.) 18h im „Immer Hin“, Dr.-v.-Schmidt-Straße 16 - ✉ www.queerdenker-bamberg.de

uferlos

Schwule und Lesben in Bamberg e.V., ☎ 1742, ☎ 96008 - Treff 2.+4. Do (13.+27.4.) ab 19h30 in der Pro-Familia, Willy-Lessing-Str. 16 - Rosa ☎ 09531 / 9436836 Do 19h30-21h - Neur. Stammtisch 3. Do 19h30 im Rainbow, Innere Löwenstraße - ✉ bamberg.gay-web.de - ✉ uferlos@bamberg.gay-web.de

uferlos young

Die Jugendgruppe für junge Schwule und Lesben zwischen 15 und 25: 1. Di (4.4.) 19h30 in der m-lounge, Kapuzinerstr. 17 - ✉ www.uferlos-young.de

warbader e.v.

Baden + was trinken gehen in Hirschaid - Mo 19h15 - ✉ martin-matt@netkom.net

Bayreuth

AIDS-Beratung Oberfranken

Friedrich-von-Schiller-Str. 11 1/2, ☎ 95444 - ☎ 0921 / 82500 - Fax 2208264 - ✉ www.aidsberatung-oberfranken.de - ✉ aids-beratung-ofr@t-online.de

Ecce Homo!

Die schwullesbische Gruppe an der Uni Bayreuth: „Get in Contact“-Abend (Stammtisch) jeden Mi 20h im Underground, Von-Römer-Str. 15. Nähere Infos bei GayRomeo unter dem Club GAYreuth - ✉ www.eccehomo-bayreuth.de - ✉ eccehomo@uni-bayreuth.de

„Rosastars“ Schwulen- & Bi-Stammtisch

Do 20h im Café Ponte, Opernstraße - ✉ www.rosastars.de - ✉ info@rosastars.de

Bayreuth im Internet:

✉ bayreuth.gay-web.de

Gruppen Infos Rat&Tat in NORDBAYERN

Coburg

Lesben-Stammtisch

2. Di in der „Sonderbar“, Unterer Bürglass 10
Schwule Väter & Ehemänner u. Partner
1. Di (ohne Gewähr), Infos unter 09562 / 7286 (AB), 0175 / 7640147 (Horst) oder ✉ schwule-vaeter@coburg.gay-web.de

Schwulesbischer Stammtisch

Di 21h in den „Baderstuben“, Badergasse 11

Coburg im Internet:

✉ coburg.gay-web.de

Erlangen

Hobbergaasen Erlangen e.V.

(Lesben-Fußball) c/o Ines Höger, Anne-Frank-Weg 24 ☎ 91056 - ☎ 09131 / 45162 - ✉ www.hobbergaasen.de - ✉ hobbergaasen@hobbergaasen.de

Queer Friends

Schwul-lesbischer Stammtisch 2.+4. Fr 19h in der D lounge, Druckhaus, Wasserturnstraße 8 - ✉ www.queer-friends.de - ✉ kuechengelach@web.de

Schwuler Stammtisch

Mi 20h im „Bertos“, Hauptstraße 60 - Tisch mit der Regenbogenfahne. Weitere Infos ✉ www.gay-erlangen.de - ✉ stammtisch-erlangen@gmx.de

Gerolzhofen

Rosa Rebe,

Rosa ☎ 0171 / 3821565, Mo 20-22h

Ingolstadt

Romeo & Julius e.V.

Informations- und Kommunikationskreis von und für homosexuelle Männer c/o Bürgertreff, Kreuzstr. 12 ☎ 85049 - ☎ 0841 / 305-1148 - Do 20-22h Bürgertreff / Raum B1 - ✉ www.romeo-julius.de

Rosa Telefon

Mi 20-22h ☎ 0841 / 1373262

Kitzingen

GayStammtisch

2. Di 20h - ✉ gaystammtisch@gmx.de

Kronach

Schwul-lesbischer Stammtisch

1. Di 19h30 im Café/Bistro „Mephisto“, Strauer Torweg 3

Lichtenfels

Schwuler Stammtisch

Mi 21h im Bistro „Baumhaus“, Laurenzstraße 11 - Kontakt/Infos ☎ 0174 / 7672979

Oberpfalz-Mitte

Stammtisch „MännerRunde“

Schwul, bi oder hetero - Treffen 2. Mi ab 20h im MusikCafé, B14 in Wernberg - Info-☎ 0172 / 2539194

Pleinfeld

Stammtisch

für Schwule, Lesben und ihre Freunde - Treffpunkt: Riedels Café-Stüberl, Nürnberger Straße 3 ☎ 91785 - am letzten Mi um 19h30 (29.3. / 26.4.) - Infos + Kontakt jederzeit über ☎ 0175 / 9454252 - ✉ www.treff91.de - ✉ info@treff91.de

Regensburg

AIDS-Hilfe Regensburg e.V.,

Mo-Mi 18-20h, Wollwürgergasse 25 ☎ 93047 - Beratungs-☎ 0941 / 194111 Mo + Mi 18-20h - Büro Di 15-17h ☎ 0941 / 791266 & Fax 7957767 - Plenum 1. Mo 20h - Warmes Frühstück 2. So ab 11h

Schwusos

Arbeitskreis schwuler und lesbischer Sozialdemokratinnen, Richard-Wagner-Str. 4 ☎ 93055 - ☎ 0941 / 791074 - Fax 792163 - ✉ spd-gs-opf@r-spdopt.link-r.de

Frauenzentrum

Prüfener Straße 32 ☎ 93049 - ☎ 0941 / 24259 - Kneipe: Fr + So ab 20h

Psychosoziale Aids-Beratungsstelle Oberpfalz

Bruderwöhrdstr. 10 ☎ 93055 - Beratungs-☎ 0941 / 791388 Fax 792154, Mo-Fr 9-13, Do -19 ☎ www.aids-beratung-oberpfalz.brk.de - ✉ info@aidsberatung-oberpfalz.brk.de

RESI

Regensburger Schwulen- & Lesben-Initiative e.V., Blaue-Lilien-Gasse 1 ☎ 93047 - ☎ 0941 / 51441, Fax 58829 - Mi + Fr + Sa 20-1h - ✉ www.resi-online.de - ✉ info@resi-online.de - Rosa-Lila-Hilfe-☎ 0941 / 51441 Mi 20-22h - Jugendgruppe Boyz'n'Girtz 1.+3. Sa 17-20h & ✉ www.resi-online.de/jugendgruppe/hi.html - Coming-Out-Gruppe Fr 19h - Eltern-Gruppe 1.+3. Do 19h - Lesben-Treff 1. So 18-20h / Infos im Internet Stichwort „Lesben“ & ✉ frauen@resi-online.de - Öffentliches Plenum 1.+3. Mi 21h

Stammtisch Schwule Väter,

jeden 1. Di 19h30 im „Einhorn“, Wöhrdstraße 31 - Fragen / Probleme: ☎ 0174 / 5476815 (abends)

Regensburg-Infos im Internet

✉ www.gay-regensburg.de + resi-online.de-regensburg + gay-in-regensburg.de

Schweinfurt

Elterngruppe

WHS Schweinfurt, Martin-Luther-Pl. 20 ☎ 97421

Weiden

Nordoberpfälzer-Stammtisch,

Di 19h30 - Kontakt: Klaus ☎ 0961 / 45982 (nur 22-24h)

HIBISSKUS

Schwule Initiative Weiden - Do 19h30-21h im Diakoniezentrum, Sebastianstr. 18, ☎ 0961 / 3893155

Würzburg

AIDS-Beratungsstelle der Caritas

Mo-Fr 9-12h 14-17h & n.v. - ☎ 0931 / 322260 & Fax 0931 / 3222618 - Friedrich-Spee-Haus, Röntgenring 3 ☎ 97070 - ✉ wuerzburg.gay-web.de/aids-beratung - ✉ aidscentre.cv.wue@t-online.de

„DejaWU“

schwule Jugendgruppe Würzburg (nur von 16-25 Jahre!), 1.+3. Fr 20h im Wuf-Zentrum - ✉ www.deja-wue.de

LC-WUE

Stammtisch am 2. Fr (14.4.) ab 21h im Wuf-Zentrum, Niggweg 2 (Nur für Männer ab 18! Fetisch-Leder, Gummi, Uniformen, Skingear und Levis501-erwünscht!) - c/o A.Bott, Stöhrstr. 1 ☎ 97074 - ✉ www.lc-wuerzburg.de - ✉ webmaster@lc-wuerzburg.de

Rosa Hilfe

☎ 0931 / 19446 Mi 20-22h - ☎ 6843 ☎ 97018 - ✉ rosahilfe@wuerzburg.gay-web.de - ✉ wuerzburg.gay-web.de/rosahilfe

Selbsthilfegruppe von Eltern, Angehörigen und Freunden Homosexueller

Letzter Mi (26.4.) 19h im Wuf-Zentrum, Niggweg 2 - Kontakt: Angelika Mayer-Rutz ☎ 07931 / 45937 oder 0171 / 6548203 - ✉ eltemgruppe@wuerzburg.gay-web.de

Toleranz Fabrik e.V.

Träger des CSD Würzburg ☎ 58 25 ☎ 97008 - ✉ www.toleranz-fabrik.de & www.csd-wuerzburg.de - ✉ info@toleranz-fabrik.de

WuF e.V.

Werdet unsere Freunde e.V. ☎ 6843 ☎ 97018 - Wuf-Zentrum (Würzburger Schwulenzentrum), Niggweg 2 ☎ 97082 (Haus mit der Regenbogenfahne, Zufahrt nur über Zeller Straße / Neulandbad) - ☎ 0931 / 412646, Fax 0931 / 412647 - ✉ wuf@wuerzburg.gay-web.de - ✉ www.wuf-zentrum.de - Do 20-24h Offener Abend für Gays & Friends im Wuf-Zentrum - 2. So 15h Kaffeeklatsch (9.4.) - 3. Di 20h Spieleabend (18.4.)

Änderungen bei Adressen & Terminen?

Einfach ✉ woll@n-s-p.de - Post / Fax an die Redaktion (s. Impressum) - ☎ 09131 / 627238 - Redaktion: Wolf-Jürgen Aßmus

Legende:

☎ Telefon | ☎ Postfach | ✉ Postleitzahl | ✉ E-Mail | ☎ Internet

Café - BAR - Shows

Künstlerische Leitung: Jacky Dumeé

WunderBAR

Samstag, 15.4. & Sonntag, 16.4.

**Miss Mara
& Camilla van Horn**

Einlass 20 Uhr - Beginn 22 Uhr
Eintritt 11,50 € / Reservierung erforderlich

Jeden Freitag, 22 Uhr Golden Friday mit den "Girls"

Pfeifergasse 2a, 90402 Nürnberg, Tel 0911/234 26 03
Mo/Mi/Do 18- mind. 2 Uhr, Fr/Sa 18- mind. 3 Uhr, So 20-mind. 2 Uhr



Im April: Euro Time

Täglich 19-20 Uhr
und 24-1 Uhr
und Do ab 19 Uhr

jeder Schnaps 1,00€
gespritzt 1,20€
(außer Whisky)

täglich 19 bis mind. 2 Uhr

Dauerhaft: Gutmann Weizen hell und dunkel nur 2,20 €.
Becks Green Lemon nur 1,80 €.

Hinterm Bahnhof 24 • Nürnberg • 0170-945 40 65

Frischer Wind beim NLC

Bericht von der Pressekonferenz

Anfang des Jahres standen beim Nürnberger Lederclub (NLC) Neuwahlen des Vorstands an. In die Präsidenten- etage gelangten Georg Haberkern, Sascha Hermann und Rolf Lorenz. Der neue Vorstand lud am 4. März zur Pressekonferenz.

von Michael Glas

Hauptanliegen des neuen Vorstands ist mehr Offenheit und Transparenz des NLC nach außen wie auch nach innen. Die 70 Mitglieder des Vereins sollen verstärkt in das Vereinsgeschehen integriert werden. Erste Maßnahme ist die Aufnahme eines Beisitzers im Vorstand nach einem rotierenden System, so dass die Mitglieder die Möglichkeit bekommen, einfach mal reinzuschnuppern und sich und ihre Ideen einzubringen. Gleichzeitig delegiert der Vorstand Aufgaben an feste Koordinatoren. Sugar beispielsweise ist Koordinator und Ansprechpartner für die Presse. Auch das Christkindlesmarkttreffen erhält einen Koordinator, der nicht dem Vorstand angehört. Wie überall ist es auch beim NLC ein Problem „Aktive“ zu finden, die sich engagieren. Die Vorstandsmitglieder sind sich allerdings sicher, mehr Mitglieder als bisher zur Mitarbeit zu motivieren und so das Vereinsle-

ben entscheidend zu beleben. Nachdem sich der Fetischbegriff seit einigen Jahren erweitert hat, wird demnächst auch die Satzung des Vereins geändert – wie wurde aber noch nicht verraten. Auf jeden Fall wird es im Keller verstärkt Mottopartys geben, wie neulich die Sportsmen-Party. Damit werden auch andere Fetischliebhaber zusätzlich zum Bereich Leder/Gummi/Uniform bedient.

Die Sportsmen-Party, die zusammen mit Rosa Panther veranstaltet wurde, ist auch als Beleg für die Offenheit nach außen zu sehen. Zunkünftig soll der Netzwerkgedanke wieder gestärkt und die Zusammenarbeit sowohl mit Gruppierungen im Raum Nürnberg als auch mit Fetisch- und Lederclubs europaweit intensiviert werden. Ein Schritt in diese Richtung ist der geplante Tag der offenen Tür, der einfach mal zum reinschnuppern einladen wird.

Eine schlechte Nachricht musste der neue Vorstand leider auch bekanntgeben. Dem NLC wurden zum 31. Mai die Räume gekündigt. Bis dahin finden alle Partys im jetzigen Keller statt. Die Kellerparty im Juni soll dann schon in neuen Räu-



Sugar, Rolf, Georg und Sascha

men sein. Man ist also auf der Suche nach einer neuen Location. Auf dem Wunschzettel steht dabei ein bißchen mehr Platz als bisher und eine zentralere Lage. Wer was weiß,

wird gebeten, sich mit dem NLC in Verbindung zu setzen.

info@nlc-nuernberg.de
www.nlc-nuernberg.de

Saisonstart Schwule Biker starten durch

Es geht – langsam zwar, aber allmählich – „nauswärts“ und entsprechend satteln immer mehr Biker ihre Böcke. Die schwulen Motorradfahrer machen da keinen Unterschied und die Gay Biker Franken schon gar nicht.

von Christian Hermann

Die schwule Bikergruppe startet mit einer Tagestour am Sonntag, 23. April die Saison und setzen sie fort mit einer Tagestour am 21. Mai.

Die weitere Jahresplanung der Gay Biker Franken sieht vom 15. bis 18. Juni ein Camp des LC Stuttgart in Schlempen und vom 13. bis 16. Juli das NLC-Camp vor. Am 13. August gibts dann eine Tagestour, vom 8. bis 11. September ein Wochenende im Elsass und zum Saisonende am 8. Oktober eine Tagestour.



Die Ziele der einzelnen Tagestouren werden auf dem jeweils vorher stattfindenden Stammtisch (jeden ersten Sonntag im Monat, ab 18 Uhr, im Cartoon) diskutiert und geplant. Treffpunkt für alle Tagestouren ist die Araltankstelle an der Stadtgrenze Nürnberg-Fürth bei VW Pillenstein um 10 Uhr.

Kontakt zu den Gay Bikern könnt ihr per E-Mail (cbr-sc@gmx.de oder gbf@broman.de) oder telefonisch (0171-9120395) aufnehmen.

ALIBI

Gay-Wellness-Center

- **Dienstag:** PARTNERTAG
- **Mittwoch:** HAPPY HOUR 16.00-17.00 Uhr
- **Donnerstag:** SAUNATAG
- **JUNGES ALIBI** Spezialpreis von 18-25 Jahren

• Sauna • Solarium • Dampfbad
• Ruhegalerie • TV-Raum • DVD-Kino
• Cruising Area • Eistiro

Der Treff in Mainfranken!

www.alibi-sauna.de
Nürnberg Str. 88, 97076 Würzburg, Tel.: 0931-2998558

Kindermund und Promischnauze

Zwei Sachbücher aus dem Querverlag über Lesben und Schwule



Es ist ja immer mal wieder interessant, die Meinung verschiedenster Menschen über Lesben und Schwule zu erfahren. Wer die Medien aufmerksam verfolgt, stößt dazu in schöner Regelmäßigkeit auf einigermaßen schlaue bis unheimlich dumme Aussagen.

von Siegfried Straßner

Betitelt mit der Wowereit-Phrase „Und das ist gut so!“ gibt nun ein Buch von Sebastian Castro eine Auswahl einschlägiger Zitate aus Presse und Prominentenmund zum Besten. Nachhaltiger hingegen die Interviews, die für das Buch „Und was sagen die Kinder dazu?“ geführt wurden. In ihnen kommen Töchter und Söhne lesbischer und schwuler Eltern zu Wort.

engagierte Meinungen wechseln sich munter ab mit mal erschreckenden, mal unfreiwillig komischen Dokumenten öffentlicher Dummheit und Ignoranz. Etwas willkürlich geordnet nach Bereichen wie Politik, Sport oder Popkultur, auch zeitlich munter durch Jahre, Jahrzehnte und Jahrhunderte springend, laden die ausgewählten Zitate doch zum wiederholten Schmökern und Vorlesen des Buchs ein. Auch wenn es den selbst definierten Anspruch, eine Bestandsaufnahme der aktuellen Befindlichkeit sein zu wollen, durch die chronologische Beliebigkeit eigentlich nicht erfüllt.

Mit einem kurzen Vorwort ist Klaus Wowereit auch im Buch „Und was sagen die Kinder dazu?“ präsent. Ansonsten haben Uli Streib-Brzič und Stephanie Gerlach ein beeindruckend dichtes Buch zusammengestellt. Mit Einfühlungsvermögen, Sorgfalt und spürbarer Neugierde haben die beiden 29 Interviews mit Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen geführt, die bei lesbischen oder schwulen Eltern aufwuchsen oder noch aufwachsen. Diese Gespräche wurden von den Autorinnen in mehr oder weniger lange Texte umgewandelt, bei deren Lektüre eines schnell klar wird: Wenn diese Kinder mit spezifischen Problemen zu kämpfen haben, dann sind das nicht die vielfach beschworenen fehlenden männlichen oder weiblichen Vorbilder oder die gefürchtete Einflussnahme auf die sexuelle Orientierung. Die Hauptprobleme sind noch immer Unverständnis und Ignoranz der von heterosexuellen Werten dominierten Umwelt. Demgegenüber vermitteln die spannend zu lesenden und bisweilen anrührenden Texte in ihrer Vielfalt nicht selten den Eindruck, dass den betroffenen Kindern ein Maß an Liebe, Aufmerksamkeit und Akzep-

tanz zuteil wird, das vielen anderen Kindern in klassischen Heterofamilien verwehrt bleibt. Politikern, Klerikern, Juristen und anderen auf Recht und Moral Einfluss nehmenden Personen sollte dieses Buch als Pflichtlektüre nahe gelegt werden.

Doch dürfte dies nicht nur an Voreingenommenheit oder Desinteresse, sondern auch daran scheitern, dass den Autorinnen – Soziologin und Sozialpädagogin – das Buch in seiner fachspezifischen Ausführlichkeit für die breite Öffentlichkeit wohl etwas zu umfangreich geraten ist. Auch der daraus re-

sultierende Miniatur-Schrifttyp taugt kaum zur Förderung der allgemeinen Lesefreude. Dennoch – „Und was sagen die Kinder dazu?“ ist ein ausgesprochen lesenswerter Beitrag zur aktuellen Diskussion über Lebenspartnerschaften und das Adoptionsrecht für Schwule und Lesben.



Sebastian Castro: „Und das ist gut so!“, Querverlag, Berlin 2006, 142 Seiten, 9,90 Euro.

Uli Streib-Brzič & Stephanie Gerlach: „Und was sagen die Kinder dazu?“, Querverlag, Berlin 2005, 188 Seiten, 14,90 Euro.



Wer weiß schon noch, dass Edmund Stoiber 1991 die Forderung nach rechtlicher Anerkennung homosexueller Paare mit der Diskussion über Teufelsanbetung verglichen hat? Oder dass Robbie Williams einmal gemeint haben soll: „Die besten Frauen sind verheiratet, die schönsten Männer schwul...“. Ein Panoptikum von Aussagen Prominenter, oder solcher, die sich dafür halten, hat Sebastian Castro in dem kleinen und handlichen Büchlein „Und das ist gut so!“ zusammengestellt. Intelligente,

Alltag, Alter, Altertum „Trojanische Hengste“ – der neue Comicband von Ralf König

Was passierte wirklich im männergefüllten Bauch des Trojischen Pferds? Wie interessant für Schwule waren die Wettkämpfe der klassischen Olympischen Spiele tatsächlich Und wie nervig wirkte Narziss auf die griechische Dichterseele? In seinem neuesten Comicband „Trojanische Hengste“ hat Ralf König wieder einige Episoden in die klassische Antike verlegt. Außerdem schickt er seine Knollennasen-Helden seitenwei-



se in den Kampf gegen Alter und frühen Verfall, den finsternen Feinden aller Schwulen. Mit Faltencremepöben, dritten Zähnen und Lifting-Diskussionen verbreitet er genüsslich Angst und Schrecken und – natürlich – durchwegs liebevoll gezeichneten Lesespaß.

Ralf König: „Trojanische Hengste“, MännerschwarmSkript Verlag, Hamburg 2006, 64 Seiten, 12,00 Euro

Hallöchen ihr Lieben,

also Tantchen hat Euch heute ja eigentlich gaanz viel zu berichten. Aber die Tante kann Euch all die sensationellen und szenerschütternden Neuigkeiten leider nicht mitteilen. Denn Tantchen muss sich fügen.

Die Tante und klein begeben? wird sich jetzt Mancher fragen. Ja, meine Lieben, die Tante leidet zur Zeit bedauerlicherweise unter indirekter Zensur. Nein, nein: an sich hat eure geliebte Tante keinen Maulkorb verpasst bekommen – das würde sich Tantchen auch verbitten. Aber leider steckt eure Tante in dem Dilemma, dass sie nicht immer die so geliebten und von euch so geschätzten, bitterbösen und schonungslosen Wahrheiten schreiben kann, weil sonst wieder Notstand in der Nürnberger Szene angesagt ist.

Es ist wirklich zum Heulen! Es wird also auch diesmal keine liebevolle Bemerkungen und Lästereien über Wirte und deren Gästen - also sozusagen über uns - geben. Da muss sich eure Tante halt eher auf Allgemeines und das Leben in der Provinz im Besonderen konzentrieren...

Zur Zeit ist Provinz ja wieder richtig in, nicht wahr? Zuerst räumt „Brokeback Mountain“ drei Oscars ab und sorgt für eine neue Modewelle in der schwulen Welt (noch nie sah man so viele Stetsons in der Szene wie in diesen Tagen). Dann gewinnt beim Eurovisions-Vorentscheid ein Country-song. Und schließlich treffen sich all die Cowboys aus ganz Nordbayern, die sonst nur zur



NLC-Kellerparty nach Nürnberg finden, bei Manne im Vicking Club zur Sex-TV-Life-Performance. Hach, ihr Lieben, irgendwie ist Nürnberg doch die vermutlich knuffigste Po-Falte der deutschen Szene, oder? Was anderes darf sich Tantchen auch gar nicht vorstellen, sonst schlagen die während des Winters sorgsam mit Sekt und Mokka pralinen in Schach gehaltenen Depressionen durch. Und eine depressive Tante - nicht vorstellbar! Schließlich gilt es ja sich langsam auf das CSD-Straßenfest am ersten Augustwochenende vorzubereiten. Dieses Jahr läuft wieder auf dem Jakobsplatz und es wird sogar eine Parade geben. Da kauft sich Tante mal ganz schnell einen rosa Cowboyhut und wird dann dort investigativen Journalismus betreiben.

Eine schöne Koop-veranstaltung gibt es aber schon vorher: Fliederlich und das Smiley werden sich im Mai zusammentun. Nein, weder hat Micha den lesbischswulen Selbsthilfeverein gekauft noch zieht Fliederlich ins Smiley. Vielmehr wird es im Mai eine Werbeaktion im Smiley geben. Fliederlich-Mitglieder werden Rabatt auf Getränke bekommen und man kann vor Ort auch gleich Mitglied werden. Genauere Details werden wir in der nächsten Ausgabe veröffentlichen.

Veröffentlicht wurde ja nun auch endlich die allseits geliebte Rosa Piste. Und wie das immer so ist: es wurde Kritik in diversen Ecken und Enden der Szene laut. „Allen Leuten recht getan, ist eine Kunst die niemand kann.“ heißt es ja in einem alten Sprichwort eurer

Tante und gerade in Nürnberg hat diese Redewendung besondere Gültigkeit.

Auf jeden Falle sei allen gesagt, dass die in Pächterkreisen durchaus umstrittene Formulierung „enter at your own risk“ weder böse noch geschäftsschädigend gemeint war. Im Gegenteil: es ist sinnvoller, diese international gebräuchliche Formulierung zu verwenden als unsere bayerischen Ordnungshüter mit der Nase drauf zu stoßen, dass es in einer Kneipe - sagen wir mal "lustig und frivol" zugehen könnte. „AYOR“ heißt weder in Nürnberg noch sonstwo auf der Welt, dass der Wirt seinen Gästen gern mal eins mit dem Knüppel über die Rübe zieht. Echt nicht!

Tantchen hat dieser Tage selbstverständlich auch – bevor sie dann in den Rosa Hirsch zum Feiern gestöckelt ist – das Finale von „Deutschland sucht den Superstar“ angeguckt. Und was soll man sagen: der Favorit der Tante hat natürlich das Rennen gemacht. Kein Wunder, dass der Tobias Regner bei den Mädels jeden Geschlechts gut ankommt, so wie der aussieht. A Gnotzn Mo (*Übersetzung der Redaktion: ein statliches Mannsbild*) halt. Bei Tobis Auftritten wurden Tantchens wohlgeformten Beine regelmäßig weich. Wie gut, dass sie sich auf ihrer Schäselong (neudeutsch: Sofa) räkeln konnte. Schmelz!

So ihr Lieben, nach so viel nachdenken gönnt sich Tantchen jetzt erst mal ein Mokka pralinen und sagt bis denne.

Eure Tante

Nicolai Treiber — — Wolfgang Wehr **Rechtsanwälte**

Adlerstraße 14 90403 Nürnberg
U-Bahn Lorenzkirche

Tel: 0911/ 28 500 30
Fax: 0911/ 28 500 50
Mobil: 0170/475 79 52

Nicolai Treiber

Familienrecht*
Erbrecht*
Verkehrsrecht*
Privates Baurecht**
Versicherungsrecht**

Wolfgang Wehr

Strafrecht*
Jugendstrafrecht*
Betäubungsmittelrecht*
Ordnungswidrigkeitenrecht**
Arzthaftungsrecht**

Dirk Schaller***

Arbeitsrecht**
Mietrecht**
Grundstücks- u. Maklerrecht**
Insolvenzrecht u.
Insolvenzverwaltung**
Strafrecht**

* Tätigkeitsschwerpunkt

** Interessenschwerpunkt

*** Freier Mitarbeiter

Fetisch in Franken

Es wird Frühling – nicht nur wettertechnisch, sondern auch zwischen den Fetischkerlen Deutschlands.

von Christian Hermann

Man könnte fast meinen, die langsam steigenden Temperaturen und die höhere Sonnenstundenzahl pro Tag hätten erhebliche Auswirkungen auf das Gemüt von uns Fetischmännern. Von Woche zu Woche wird der Umgang miteinander herzlicher und freundlicher. Liegt es wirklich am Wetter? Oder beruht es auch auf der Bereitschaft einzelner Kerle, sich speziell in Nürnberg und Umgebung mehr für die Fetischwelt einzusetzen? Egal, uns allen tut es gut und das ist das Wichtigste, oder?

Der Fetisch Stiefel

Zu den meisten (aber nicht zu allen) Fetischkerlen gehört auch das eine oder andere Paar Stiefel. Ob nun formelle Uniformstiefel, Rangerboots, Springerstiefel (die als Einstieg in Sachen Stiefel sehr beliebt sind), Gummistiefel oder Waders: diese Art Schuhwerk ist schon ein gewisser Standard in der bundesdeutschen Fetischlandschaft.

Frei nach dem Motto „Wenn man einen Kerl beurteilen möchte, dann blicke man auf seine Stiefel“ legen sehr viele Kerle großen Wert auf die Fußbekleidung derer, die als potenzielle Spiel- oder Beziehungspartner für sie in Frage kommen können und sollen.

Es würde den Rahmen dieser Seite sprengen, auf alle Variationen von Stiefeln einzugehen, daher wollen wir einfach die gängigsten betrachten.

Sehr beliebt und fast schon berühmt in der Szene sind die Stiefel der amerikanischen Firmen Dehner (u.a. Reitstiefel – www.dehner.com) und West Coast Shoe Company (Wesco Boots – www.westcoastshoe.com), die vor allem zu Leder- und Paradeuniformen getragen werden. Im Gothic- und Skinbereich sind Ranger Boots (mit 8, 10, 14 oder 20 Löchern und damit in verschiedenen Schafthö-

hen – z.B. bei www.darkshoes.de) sehr gängig. Und viele Gummiliebhaber stehen auf Waders, auch und gerade zum Fischen verwendete hohe Gummistiefel.

Zwar nicht immer die preiswerteste, aber eine gute erste Anlaufstelle ist Joe's Boots in Hannover (www.joesboots.de) oder der Underground-Shop in Nürnberg (www.undergroundnuernberg.de). Natürlich kann man unter www.ebay.de jede Menge mehr oder minder gebrauchte Stiefel finden.

Gleichgesinnte Stiefelliebhaber (von denen viele auch auf zungenorientierte Lederpflege abfahren) findet man natürlich auf den meisten Fetischveranstaltungen oder in Internetforen. Bei www.gayromeo.de gibt es gleich mehrere Clubs, die sich diesem Thema widmen: der größte ist sicherlich „STIEFELandBOOTS“ mit ca. 780 Usern, aber auch in „LeatherClassicStyle“, „BLUF-Club“ und „TOM-OF-FINLAND“ (alle mit über 200 Usern) findet man Anschluss. Wer nicht nur ausschließlich Leder mag, der wird bei „Gummistiefel Worker“ (ca. 420 User) oder „GummistiefelClub“ (ca. 270 User) fündig.

In der nächsten Ausgabe

... könnt Ihr mehr über das, was Fetischkerle gern an Unter- und Oberarmen tragen, und über die berühmten Han-ky-Codes lesen.

Fetischfragen

Heute wollen wir kurz und bündig einige häufig gestellten Fragen beantworten.

Kann ich mich in eine Lederkneipe trauen, ohne Gefahr zu laufen, dass mir dort etwas passiert?

Ja. Jede etablierte Leder- und Fetischkneipe wird darauf achten, dass es ihren Gästen gut geht. Du hast – wie bei anderen schwulen Kneipen auch – nichts zu befürchten, in entsprechender Lokalität ein, zwei Biere zu trinken.

Sind alle Fetischmänner Barebacker?

Nein. Im Gegenteil: es gibt sehr, sehr viele Fetischkerle, die sich für das Praktizieren von Safer Sex einsetzen. Speziell Dirk Grundmann (German Mr. Leather 1999 – www.leather99.de) ist in dieser Hinsicht sehr engagiert.

Ich war noch nie auf einem großen Fetischtreffen. Auf welche Veranstaltung soll ich 2006 fahren?

Empfehlenswert sind das Berliner Ostertreffen (Infos unter www.blf.de) und das Hamburger Ledertreffen im August (www.spike-hamburg.de). Beide Events gehen über mehrere Tage hinweg und bieten sehr viele Veranstaltungen für die verschiedensten Fetischrichtungen.

Dein Fetisch-Kalender

- 31.03., 21h **Fetisch-Stammtisch Nürnberg** (kein Dresscode)
Caffé Fatal, Jagdstr. 18, Nürnberg
- 01.04., 21h **Kellerparty** (normaler Dresscode, Einlass bis 23h)
NLC-Keller, Schnieglinger Str. 264, Nürnberg
- 02.04., 18h **Biker-Stammtisch** von NLC und Gay Biker Franken
Cartoon, An der Sparkasse 6, Nürnberg
- 20.04., 20h **NLC-Stammtisch** (kein Dresscode)
Vicking Club, Reindelstr. 11, Nürnberg
- 23.04., 10h **Motorrad-Tagestour der Gay Biker Franken**
Treffpunkt: Araltankstelle Stadtgrenze Nbg/Fü
- 28.04., 21h **Fetisch-Stammtisch Nürnberg** (kein Dresscode)
Caffé Fatal, Jagdstr. 18, Nürnberg

Psychotherapeutische
Praxis (HpG*)

Helmut ULRICH

Tuchergartenstr. 4
0911 6312226
Termine nach Vereinbarung

www.nlp-zone.de

* Heilpraktikergesetz

IMAGINATIONSREISEN

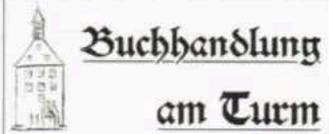
Ein Tag für Dich
mit inneren Krafttieren
Ein individueller und kraftvoller Prozess.
Inmitten der Natur Incl. Verpflegung

Marina Giffhorn
Oberschönbrunn 19 1/2 · 91567 Herrleden
☎ 09855 / 97 58 54

Info zur Methode
powerful-animals@gmx.de
The Personal Totem Pole Process®



SHIATSU
Heilpraktikerin
PRAXIS VERA SMITT
Friedrichstr. 10
90762 Fürth
Tel. 0911/71 80 51
www.shiatsu-fuerth.de
Shiatsu-Behandlungen
Integrative Atemtherapie
Körperentpanzerung, Seminare



**Buchhandlung
am Turm**

**Bücher
Wein
& mehr**

Hauptstraße 29, 91560 Heilsbrunn
Tel.: 09872-7154
info@buchhandlungamturm.de

Beabsichtigt ÖVP, HOSI Wien finanziell zu ruinieren?

Wien - Der vom ÖVP-Nationalratsabgeordneten Walter Tancsits gegen die HOSI-Wien-Aktivistin Christian Högl und Kurt Krickler angestrebte Ehrenbeleidigungsprozess wurde in der Verhandlung vor dem Landesgericht für Strafsachen Wien auf den 21. April 2006 vertagt. Die neuerliche Behandlung in erster Instanz wurde notwendig, da das Oberlandesgericht Wien den ursprünglichen Freispruch aufgehoben hat. „Wir halten das Urteil des OLG Wien für ziemlich skandalös und hegen den starken Verdacht, dass es sich bei den drei RichterInnen des Senats um ParteigängerInnen oder SympathisantInnen der ÖVP handelt, die Tancsits einseitig helfen wollten“, erklärt Kurt Krickler. „Anders ist das Urteil nicht

zu erklären. Das OLG ist z. B. mit keinem Wort auf unsere detaillierten Gegenausführungen zu Tancsits' Berufung eingegangen, sondern hat diese überhaupt nicht zur Kenntnis genommen. Dem OLG sind auch inhaltlich schwerwiegende Fehler unterlaufen. So sind die OLG-RichterInnen der irrigen Auffassung, es habe für homosexuelle NS-Opfer Anspruchsgrundlagen gegeben. Das war aber nachweislich nicht der Fall!“ Die HOSI Wien wird diese demokratiepolitisch bedenklichen Einschüchterungsversuche von ÖVP-Politikern auch im Nationalratswahlkampf zur Sprache bringen.“ Zum bisherigen Geschehen hat die HOSI Wien eine eigene Web-Site erstellt:

www.hosiwien.at/sos (PM HOSI)

Leitbild aktualisiert?

Würzburg - Nach Meinung der LSU beginnt die stellvertretende Parteivorsitzende der CSU, Frau Dr. Merk, die überfällige Diskussion um die Modernisierung des Familienbegriffes in der CSU. Es geht dabei nicht um ein Gegeneinander traditioneller und moderner Lebensformen, sondern um die Erweiterung, hin zur Lebensrealität. Hierfür kämpft die LSU seit Jahren. In ihrem Interview in der Welt am Sonntag vom 19.2.2006 hatte Frau Dr. Merk im Blick auf gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften erklärt: „Auch diese Lebensgemein-

schaften sind Familien, denn dort leben Kinder.“, und weiter „Die Partei muss sich auf diese Lebenswirklichkeit einstellen und sie muss diese Lebensformen akzeptieren.“ Mit diesen Aussagen zeigt sich Frau Dr. Merk nach Meinung der LSU als konservativ im besten Sinne, wenn sie das Bewährte sichert, und neue Aspekte nach kritischer Prüfung akzeptierend einbindet. Sie befindet sich damit auf gleicher Linie, wie Bundespräsident Köhler, für den Regenbogenfamilien ebenfalls ein Teil des Ganzen sind. (PM LSU)

Lesben und Schwule nicht zur Diskriminierung freigeben

Berlin - Zu Berichten über eine angebliche Kompromisslinie in der Großen Koalition beim Antidiskriminierungsgesetz erklärt Manfred Bruns (Sprecher LSVD): Der von der CDU/CSU geforderte Ausschluss von Lesben und Schwulen aus dem Diskriminierungsschutz im Zivilrecht wäre ein Skandal. Es darf keine legale Basis für diskriminierendes Verhalten im allgemeinen Geschäftsleben geben. Lesben und Schwule müssen

immer noch massive Ausgrenzungen im Versicherungswesen oder am Mietwohnungsmarkt erleben. Eine gezielte Ausgrenzung vom Diskriminierungsschutz in diesen Bereichen wäre ein klarer Verstoß gegen das Gleichbehandlungsgebot. Wir fordern die Große Koalition auf, alle relevanten Diskriminierungsgründe zu berücksichtigen. Es darf keine Ausgrenzung geben. (PM LSVD)

Keine Willkür beim Diskriminierungsschutz

Berlin - Gesetzgebung muss sich an Tatsachen orientieren, nicht an den Vorurteilsstrukturen der CDU/CSU. Wir warnen die große Koalition davor, beim Diskriminierungsschutz ganze Gruppen auszugrenzen. Ein Ausschluss von Lesben, Schwulen oder religiösen Minderheiten vom Diskriminierungsschutz im Zivilrecht wäre reine Willkür. Wenn sich die CDU/CSU mit ihrem Ausgrenzungskurs gegen Homosexuelle und andere Gruppen durchsetzt, wäre das ein beschämendes Armutszeugnis für die SPD. Ein Gleichbehandlungsgesetz, das gegenüber bestimmten Gruppen einen Freibrief für Benachteiligung ausstellt,

verkehrt sich in sein Gegenteil und wird zum Diskriminierungsgesetz. Nicht nur in der Arbeitswelt, auch beim Zugang zu Gütern und Dienstleistungen kommt es immer wieder zu Benachteiligungen aufgrund einer Behinderung, aufgrund des Alters, der sexuellen Identität oder der Religion. Diese Diskriminierungsgründe müssen ebenso berücksichtigt werden wie Geschlecht oder ethnische Herkunft. Alles andere würde neue Ungerechtigkeiten schaffen. Auch beim Klagerecht von Gewerkschaften und Betriebsräten muss die SPD hart bleiben. (PM B90/Die Grünen)

Schwulem Herzmassage verweigert

Charleston - Der Polizeichef von Welch im amerikanischen Bundesstaat West Virginia ist verklagt worden, weil er angeblich die Wiederbelebungsversuche an einem Herzinfarkt-Opfer verhindert hatte. Grund: Police Chief Robert K. Bowman glaubte, der 43-jährige Claude Green sei schwul und damit HIV-positiv. Die Bürgerrechtsorganisation American Civil Liberties Union (ACLU) hat deshalb im Namen von Greens Familie Klage eingereicht. Der ACLU zufolge hatte ein Freund des Verstorbenen am Straßenrand versucht, ihn mit einer Herzmassage wiederzubeleben. Danach sei Bowman vorbeigekommen und habe gesagt, der Freund solle mit den Wiederbelebungsversuchen aufhören, weil Green

HIV-positiv sei. Als der aber mit den Maßnahmen fortfuhr, zog ihn der Polizist von Green weg und verbot ihm polizeilich, mit der Herzmassage fortzufahren. Auch andere Helfer hätte Bowman nicht an den am Boden liegenden Mann gelassen. Nach zehn Minuten kam der Rettungswagen. Auch die Sanitäter warnte Bowman, dass der Patient HIV-positiv sei. Bei der Ankunft im Krankenhaus war Green tot. Er war nicht HIV-positiv, aber Bowman wusste, dass er schwul war. In einer Pressekonferenz äußerten sich auch Greens Verwandte: „Es bricht mir das Herz, dass ich meinen Sohn wegen derartiger Dummheit und Engstirnigkeit verloren habe“, so die Mutter des Verstorbenen. (queer.de)

**Für Ihre Sicherheit.
Für Ihr Vermögen.**

Sie suchen einen zuverlässigen Partner?

Wir sind für Sie da



AXA Generalvertretung
Kerstin Zilker
Feldstraße 9 · 90766 Fürth
Tel.: 09 11/7 59 23 10 · Fax: 09 11/75 85 34



Kürzel bei Quellenangaben:

queer.de	Newsletter von www.queer.de
GayScout	Newsletter von www.gayscout.at
LSVD	typo3.lsvd.de (Lesben- und Schwulenverband in Deutschland)
PM	Pressemitteilung

Bezahlt mit schwulem 600 Euro-Schein

Köln - Ein Geldschein mit lauter halb-nackten Männern als Motiv? Zu schön um wahr zu sein, und doch fiel jemand darauf rein. Was vielleicht nur als Scherz gedacht war, brachte einem unbekanntem Täter am 9. März in der Kölner Innenstadt im Tausch für einen "600-Euro-Schein" zwei Stangen Zigaretten und eine Menge Wechselgeld ein. Gegen 19.30 Uhr betrat ein junger Mann einen Kiosk auf der Neusser Straße. Er bat um zwei Stangen Zigaretten und reichte dem Verkäufer einen 600-Euro-Schein. Auf dem vermeintlichen Geldschein in blau prangen lauter halb- oder komplett nackte Männer. Ein ziemlich schwules Motiv also. Statt der Sternchen der Europaflagge zie-

ren zudem rote Herzen das falsche Zahlungsmittel, das laut Aufdruck ausgestellt wurde von der "Deutschen Parkbank". Ob der Kioskhändler geblendet war von der männlichen Schönheit auf dem Stück Papier, das berichtet der Polizeireport nicht. Der Verkäufer übergab aber die gewünschte Ware und nahm den Geldschein entgegen. Da der Angestellte glaubte, dass es sich um einen neuen und noch nicht so bekannten Schein handelt, händigte er nach kurzem Zögern dem Unbekannten das Wechselgeld aus. Der verließ dann auch ohne Einwände mit seiner erstandenen Ware und einem reichlich gefüllten Portemonnaie den kleinen Laden. (queer.de)

Irakischer Ajatollah: Tötet Schwule

London - Großajatollah Ali al-Sistani hat in einer auf seiner Website publizierten Fatwa zum Mord von Homosexuellen aufgerufen. Das teilte die britische Homo-Gruppe Outrage mit. Der einflussreiche schiitische Geistliche habe demnach geschrieben, schwuler und lesbischer Sex seien verboten. "Die Menschen, die in einen solchen Akt verwickelt sind, sollten auf die schlimmste, am meisten

Schmerzen einflößende Weise getötet werden", so die auf Arabisch verfasste Fatwa. Sistani ist Oberbefehlshaber einer 20.000 Mann starken Miliz. Ein Outrage-Sprecher nennt Sistanis Worte "hochgefährlich": "Er wiegelt die Massen auf und gibt Schiiten grünes Licht, Lesben und Schwule zu jagen und zu töten", so der in London lebende Exil-Iraker Ali Hili. (queer.de)

Tschechien führt Homo-Ehe ein

Prag - Das tschechische Abgeordnetenhaus hat das Veto von Präsident Vaclav Klaus gegen die Einführung der Homo-Ehe überstimmt. 101 der 177 anwesenden Abgeordneten stimmten für das Gesetz. Damit hat

Premierminister Jiri Paroubek genau die nötige Zahl der Stimmen erreicht, da die absolute Mehrheit aller 200 Abgeordneten nötig war, um das Veto außer Kraft zu setzen. (queer.de)

Protest gegen Kaczynski

Berlin - Aus Anlass des Besuchs von Polens Staatspräsident Lech Kaczynski protestierten am 9.3.2006 über 100 Menschen in Berlin gegen die zunehmende staatliche Unterdrückung von Lesben und Schwulen im Nachbarland. Zu der Protestaktion hatte kurzfristig der LSVD aufgerufen. Sie fand vor der Berliner Humboldt-Universität statt, während Kaczynski dort eine Rede über "Solidarisches Europa" hielt. Als Bürgermeister von Warschau hat Lech Kaczynski 2004 und 2005 ordnungsgemäß angemeldete "Paraden für Gleichberechtigung" verboten. Seine Begründung: Eine Demonstration für

Toleranz gegenüber Homosexuellen stelle eine "Gefahr für die öffentliche Moral" dar und sei "sexuell-obszön". Er sei "ein Gegner der Unterstützung schwulorientierten Verhaltens". Kaczynskis Parteifreund und Ministerpräsident Kazimierz Marcinkiewicz führt ebenfalls eine hasserfüllte Sprache und will den Staat intervenieren lassen, wenn eine "Person versucht, andere mit seiner Homosexualität zu infizieren". Die Demonstranten in Berlin machten deutlich: Es gibt größte Hochachtung davor, wie die Menschen in Polen Demokratie und Freiheit erkämpft haben. (PM LSVD)

Mussolini: Besser Faschist als schwul

Rom - Die Europaabgeordnete Alessandra Mussolini hat in einer italienischen Talkshow erklärt, es sei "besser ein Faschist zu sein als eine Schwuchtel (frocio)". Das berichtet die Nachrichtenagentur "Reuters". Die Enkelin von "Il Duce" Benito Mus-

solini und Nichte von Schauspielerin Sophia Loren ist Vorsitzende der kleinen Partei "Alternativa Sociale". In der Sendung "Porta a Porta" auf Rai Uno traf sie auf Drag Queen Vladimir Luxuria. (queer.de)

Wieder Fundi-Boykott gegen Ford

Tupelo - 19 fundamentalistische Gruppen aus den USA haben erneut zum Boykott von Ford aufgerufen. Unter Führung der American Family Association (AFA) fordern die Konservativen, dass der Autokonzern "im Kulturkampf neutral bleiben" solle.

Grund für den Aufruf, den die AFA auf ein Jahr befristet, seien unter anderem die Werbeaktivitäten des Autokonzerns in schwul-lesbischen Zeitschriften sowie die Unterstützung von CSDs. (queer.de)

Kein Sterbegeld für Homo-Beamte

Koblenz - Ein mit einem Beamten in Lebenspartnerschaft lebender Mann hat keinen Anspruch auf Sterbe- und Witwergeld. Dies entschied das Verwaltungsgericht Koblenz. Der verstorbene Beamte, dessen Ehe im Jahr 2003 geschieden wurde, begründete im Mai 2004 mit dem Kläger eine eingetragene Lebenspartnerschaft. Nach dem Tod des Beamten, der eine Tochter hinterließ, beantragte der Kläger sowohl Sterbe- wie auch ein Witwergeld. Die Oberfinanzdirektion Rheinland-Pfalz lehnte die Anträge ab. Der Widerspruch des Klägers blieb erfolglos. Die daraufhin erhobene Klage wies das Verwaltungsgericht Koblenz ab. Der Kläger,

so die Richter, habe keinen Anspruch auf die beantragten Leistungen. Die beamten- und europarechtlichen Regelungen sähen für den vorliegenden Fall die Gewährung von Witwer- oder Sterbegeld nicht vor. Dies stelle auch keinen Verstoß gegen den grundgesetzlichen Gleichheitsgrundsatz dar. Es sei sachlich gerechtfertigt, eine eingetragene Lebenspartnerschaft gleichgeschlechtlicher Personen nicht mit der Ehe von Mann und Frau, die nach dem Grundgesetz unter dem besonderen Schutz der staatlichen Ordnung stehe, gleichzustellen. Hierin liege keine Diskriminierung der sexuellen Orientierung homosexueller Partnerschaften. Vielmehr knüpfe die getroffene Unterscheidung an den Umstand an, dass die Ehe die Vorstufe der für das Fortbestehen der menschlichen Gemeinschaft unerlässlichen Familie sei. Von daher sei die Ungleichbehandlung gerechtfertigt. (queer.de)

Vicking Club
da wo der Kerl noch Kerl ist...

Reindelstraße 11
90402 Nürnberg

Phone: 09 11/22 36 69
www.vicking-club.de

Rosa Freitag



Am 10. März feierte der Rosa Freitag sein 9-jähriges Jubiläum. Die NSP gratuliert dem Geburtstagskind. Neun Jahre

Party, Fun und volles Haus - das heißt schon was. Gefeierte wurde natürlich mit einem fetten Programm auf drei Areas.



Freitag, 21. April, 22 Uhr
E-Werk, Fuchsenwiese 1, Erlangen



SchwulLesBische TV-Tipps aktuell + online:

<http://stadt.gay-web.de/film>

Queerdance



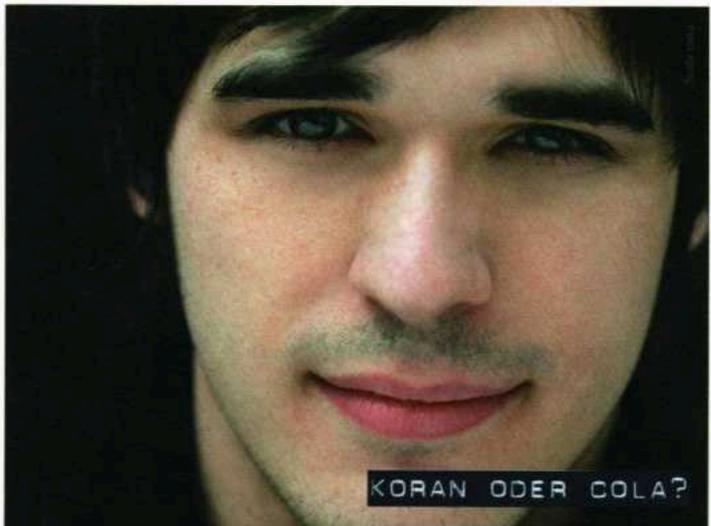
Am Freitag, 7. April feiert Queerdance das Einjährige. Music by DJ Dieter & DJ Smurfl, Show mit Uschi Unsinn, GoGos & Gästen.

Freitag, 7. April, 21 Uhr
Dschäblins, Erlanger Str. 2, Bayreuth

QUEER
ist wieder da!

Für'n Kopf: www.queer.de

Für'n Schwanz: www.queerotic.de



KORAN ODER COLA?

NIEMAND IST EGAL.

Verallgemeinerung führt zur Ausgrenzung. Wir alle wollen Anerkennung. Gegenseitiger Respekt gehört dazu.

www.aidshilfe.de

Deutsche
AIDS-Hilfe e.V.

Disco / Gala

Gaydoom V

Man Strip
und Feuershow
mit Jacky Dumeé

Gogos
Travestie
auf über 800 m²

Party for Gays, Lesbian & Friends
mit den besten DJ'S aus der Region
u.a. mit DJ Taz

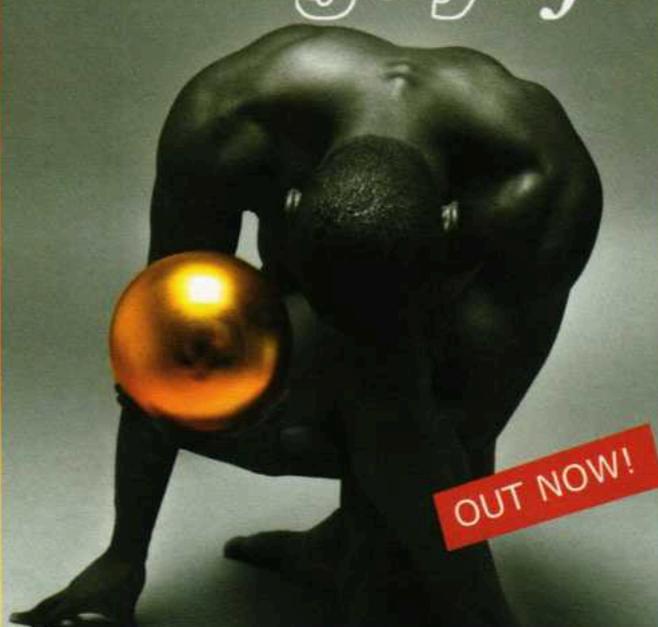
Am 07. April 2006 · Einlass ab 21.00 Uhr

im Löwensaal
90480 Nürnberg
Am Tiergarten 8

By Starlight Entertainment & B&M VS

Die rosarote Brille

gaylife



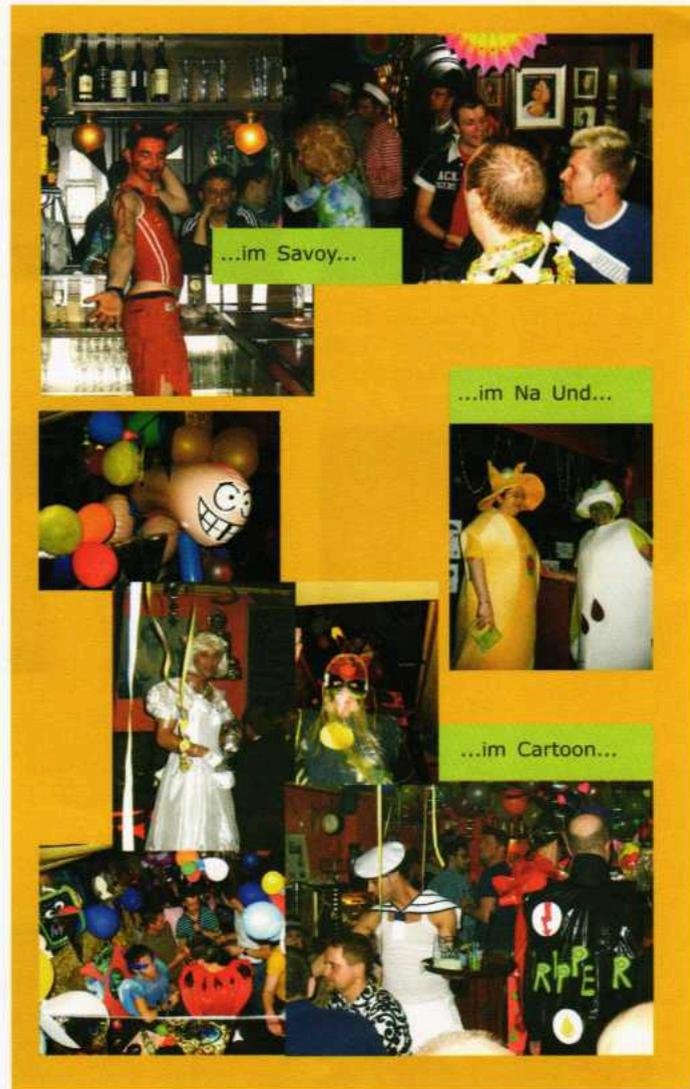
OUT NOW!

Mehr Infos, Partypics und News aus **München, Nürnberg**
and best Places around unter [www.gaylife24.de!](http://www.gaylife24.de)

Gay:Life The Office
Irrerstr. 14, 90403 Nürnberg Fon 09118919029

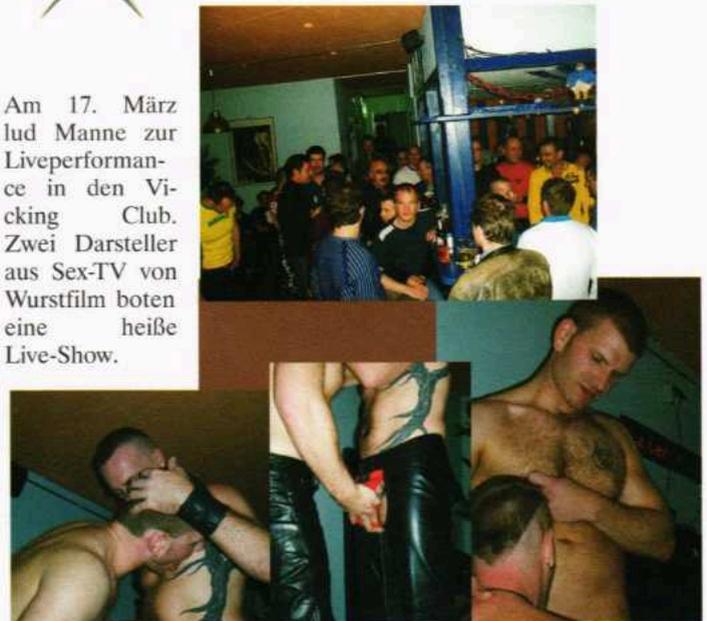


Fasching



Vicking Club

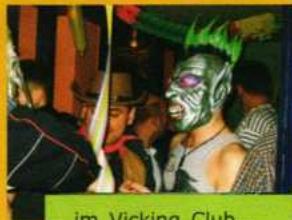
Am 17. März lud Manne zur Liveperformance in den Vicking Club. Zwei Darsteller aus Sex-TV von Wurstfilm boten eine heiße Live-Show.



in Franken



...im Sunrise...



...im Vicking Club...



...und im WuF in Würzburg.



Bunt präsentierte sich die Szene im Fasching. Gefei-ert wurde was das Zeug hält. Hier eine kleine Aus-wahl an Pics.

Liveshow



Die Gäste ka-men dabei of-fensichtlich ganz schön ins Schwitzen. An-regend war es auf jeden Fall - die Gäste kus-chelten. Oder sind sie erschöpft?



...endlich Frühlingsgefühle!

Look · Taste · Enjoy

**An der Mauthalle 2
90402 Nürnberg**

Telefon: 0911 / 23 42 54 6
Fax: 0911 / 23 42 54 7
www.vomfassnuernberg.com

Ostern vom FASS
Eierlikör (300ml) mit
Osterhasenflasche: 4,95 €
Oberberger Frühlingsbote
Müller Thurgau, trocken (0,75l): 3,95 €

...endlich Frühlingsgefühle!

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?

Wir betreuen ca. 90.000 Bausparkunden im Großraum Nürnberg, Fürth und Erlangen und stehen Ihnen gern mit Rat und Tat zur Seite. Ver-trauen Sie auf die über 20 jährige Erfahrung von BHW im Immobilienmarkt.

Wir suchen für unsere Bausparkunden Einfamilienhäuser, Wohnungen und Grundstücke im Raum Nürnberg, Fürth und Erlangen. Individuelle und nachhaltige Betreuung Ihrer Immobilie sichern wir Ihnen schon heute zu.

Unsere Kompetenz ist auf Ihrer Seite.

BHW
Haus + Geld + Vorsorge

BHW Immobilien GmbH
Carmen A. Rieger und Alfred Mack
Hauptmarkt 16, 90403 Nürnberg
Tel.: (09 11) 21 44 49-0, (0170) 513 18 41
www.bhw-nbg.de

JEDEN SONNTAG VON 14 BIS 20 UHR

BRUNCH
SONNTAG 23. APRIL

NÜRNBERG - BREITE GASSE 76

CONFETTI

KAFFEE · KUCHEN · INFOS · NETTE MENSCHEN



VIDEO - CLUB 32

KINO



SHOP



DVD - VIDEO

täglich von 14 - 22 Uhr geöffnet

Tafelfeldstraße 32 90443 Nürnberg

Tel. (0911) 44 15 66

Fax (0911) 44 15 67

E-Mail: WOG.Nuernberg@t-online.de

CITY MAN

TÄGLICH
14 - 22
UHR

MOSTGASSE 14 · 90402 NÜRNBERG

E-MAIL: WOG.NUERNBERG@T-ONLINE.DE

NÄHE U-BAHN PLÄRRER/WEISSER TURM

CINEMA
DVD - VIDEO
SHOP + VERLEIH



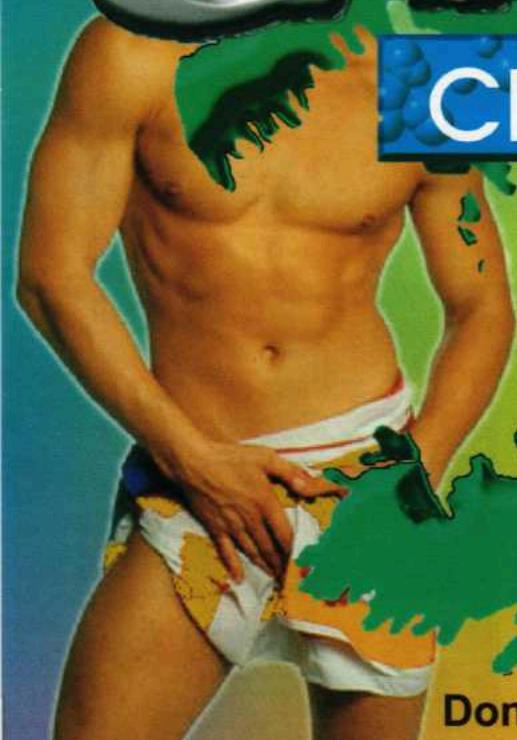
Tageskarte Euro 6,-

Täglich KOMBIKARTE
2 x Kino (Tageskarte
für City Man und
Video-Club 32)
nur Euro 10,-

TEL. 244 88 99

Chivalingay

CITY SAUNA



An Ostern
Donnerstag, 13. April ab 13 Uhr
bis Montag, 17. April 24 Uhr
durchgehend geöffnet

STEAM
FINNISCH
SAUNA
RELAX
CABINES
VIDEO
BAR

MEN ONLY

Special Price for Youngsters von 18 bis 24 Jahre
Montag - Freitag: Happy Hour von 13 bis 15 Uhr
Dienstag: Two for One Special Price

Donnerstag: Happy Day zum Special Price von 10,- €

Comeniusstraße 10 • 90459 Nürnberg • Tel.: 0911- 44 75 75

direkt am Hauptbahnhof-Südausgang • Mo - Do 13 bis 24 Uhr, Fr 13 bis So 24 Uhr durchgehend geöffnet